

Wahl-Zeitung

Allgemeine Zeitung für Mitteldeutschland · Hallesche Neueste Nachrichten

Hallesche Zeitung Landeszeitung für Provinz Sachsen und Anhalt

Amtsblatt der Stadt Halle

und der Handelsregisterbehörde



Schiffvermittlung, Verlag u. Druckerei in Halle, Gr. Braubaustr. 16/17. Fernruf-Sammel-Nr. 27431. Tel.-Nr. 5042. Sonntags- und Feiertags-Telefon-Nr. 16. Hallesche Neueste Nachrichten, Marktstr. 10. Im Falle höherer Gewalt (Streik) behält sich Anrecht auf Übernahme oder Rückvergütung.

Monatlicher Bezugspreis mit Unfallversicherung 2,- RM. und 0,30 RM. Zustellgebühr, durch die Post 2,50 RM. ohne Zustellgebühr. Einzelhefte 0,15 RM. per Stück, die Restmenge 0,09 RM. pro mm. Anzeigenpreis 0,15 RM. pro Zeile. Postfach-Nr. 16. Halle. Postfach-Nr. 16. Halle.

66. Jahrgang

Halle (Saale)

Sonnabend/Sonntag, 12. Sept. 1931

Nummer 215

Die Reichseinheit in Gefahr!

„Ruhprovinz“ und „Rheinstaat“-Pläne. — Aufsehen erregende Veröffentlichungen eines Zentrumsblattes.

Das Düsseldorf-Zentrumorgan, das „Düsseldorfer Tageblatt“ veröffentlicht in seiner Freitagsgabe aufsehenerregende Mitteilungen über angebliche Pläne zur Bildung einer Ruhrprovinz und eines Rheinstaates mit den Hauptstädten Essen und Köln. Es handelt sich demnach um eine neue Organisation der Rheinprovinz, die wiederum mit den aufstrebenden Plänen einer Reichsreform zusammenhängen. Die Reichsreformpläne hätten zur Wirkung gelehrt, daß im Westen alle Kräfte rege wurden, die auf eine Verengung der Verwaltungsbefugnisse hinarbeiteten. Mittelpunkt dieser Bewegung solle die Stadt Essen mit ihrem Oberbürgermeister Braadt gewesen sein, der eine Ruhrprovinz anstrebe und dabei angeblich auch durch den preußischen Wohlfahrtsminister Brinckerhoff und den Landtagsabgeordneten Kopp unterstützt würde. Für das übrige Rheinland würde dann Köln der Mittelpunkt werden müssen.

Wie das Blatt weiter mitteilt, würde bei diesem „Rheinstaat“ auch das Saargebiet, wenn mit Frankreich demnächst eine Verständigung über die Saarfrage erzielt werden würde, eine gewisse Rolle spielen.

Wie das Blatt weiter wissen will, hätten diese Pläne vor allen Dingen im Reichskabinett Widerstand gefunden.

Während eine Nachfrage an Essener zuständiger Stelle inoffiziell erfolglos blieb als Oberbürgermeister Dr. Braadt zurückgegriffen wurde, erfuhr die Telegraphen-Union von Seiten des Reichsministeriums, daß dort über derartige Pläne im Sinne des „Düsseldorfer Tageblattes“ nichts bekannt ist. Man ist im Gegenteil von den Parteiführern vollkommen überstrahlt und hält sie für Hysterie. Im übrigen lege man in allerhöchster Stelle Wert darauf, daß die Rheinprovinz und die Provinz Westfalen in ihrer jetzigen Form erhalten bleiben. Auch der Stadterhaltung Köln ist von derartigen Plänen nichts bekannt, ebenso fehlt die rheinische Zentrumspartei auf Anfrage mit, daß sie von den Verhandlungen im Sinne des „Düsseldorfer Blattes“ nichts wisse und sie grundsätzlich ablehne.

Daß diese Meldung von allen Seiten demontiert wird, ist selbstverständlich. Aber ebenso selbstverständlich ist, daß ein Zentrumskreis — also das Blatt einer Partei, die im Reich wie in Preußen in der Regierung tätig ist — sich eine so schmerzende Meldung nicht einfach ganz und gar aus den Fingern saugt. Argwohnhaft wird schon daran richtig sein. Und die Meldung paßt gar zu bedenklich auf zusammen mit der fürstlichen ebenfalls demontierten — Nachricht über eine französische Anleihe an Bayern und vor allem: mit dem alten Plan Frankreichs, das Deutsche Reich nach dem Grundabzweig „dividuo et impera“ — teile und herrsche“ in Einzelstaaten aufzuteilen. Frankreich am nächsten gelegenen dieser Staaten unter französischem Einfluß zu bringen und damit Deutschland für immer ohnmächtig zu machen.

Daß Frankreich schon einmal das Rheinland vom Reich losreißen wollte und zu diesem Zwecke die „separatistische Bewegung“ nachrief und unterstützte, ist ja nur erst wenige Jahre her. Ebenso, daß es das Ruhrgebiet begehrt und die Gefahr, weil Frankreich neuerdings seine Eroberungen mit Weltkraft mit Waffen zu machen sucht, und weil das in der Düsseldorfer Meldung genannte Rhein- und Ruhrgebiet der reichste Teil Deutschlands ist, so daß ihre Umbildung in zwei besondere Staaten den Franzosen geradezu nachzusetzen würde, diesen beiden Staaten große Anzeichen anzuweisen, unter der Bedingung, daß sie sich vom Reich lösen. Man frage, um die ganze Größe der hier vorliegenden Gefahr zu erkennen, nur die folgenden Sätze der französisch-englischen Schneider Zeitung „Gazette de Lausanne“ ein:

Frankreich werde versuchen, die immer noch großen Reichtümer der deutschen Industrie heranzuziehen. Die Industrie, die Bergwerke und das deutsche Vieh züchtenden haben noch große Leistungen zu leisten. Die deutschen Industriellen, so meint das Blatt, werden durch ihren Pa-

trialisismus gezwungen, sich nicht weigern können, einen Teil der verlangten Sicherstellung zu übernehmen; eine absolute Verantwortungspflichtung der gesamten deutschen Industrie, also eine Art Rückfall zum Waisensystem.

Aus diesen Worten spricht die französische Seite nach Ansicht der industriellen Werte Deutschlands und nirgends find die Werte so groß wie an Ruhr und Rhein. Daß die Reparationszahlungen nie wieder aufliegen werden, wissen die Franzosen so gut wie wir, da ist es natürlich, daß sie sich politischen Einfluß auf die reichlichen Gebiete Deutschlands und mit dem politischen Einfluß zugleich wirtschaftlichen Einfluß und Gewinn zu sichern suchen. Dieses Ziel könnten sie nur nicht besser erreichen, als durch Vorkostung des Ruhr- und Rheingebietes vom Reich und durch Finanzierung dieser neuentstandenen Staaten.

Die Gefahr ist groß. Deshalb begrüßen wir es, daß die Anhebungen des „Düsseldorfer Blattes“ sofort allgemein so energig demontiert worden sind. Aber damit ist die Gefahr noch keineswegs beseitigt. Deshalb muß das ganze Volk darauf aufmerksam gemacht werden, damit sich rechtzeitig eine überwindliche Einheitsfront bilden gegen alle Pläne, durch die das höchste Gut des deutschen Volkes, die Einheit und der Bestand seines Reiches bedroht sind.

„Nichts gelernt und nichts vergessen.“

Enttäuschende Rede Briands in Genf.

Vor dem Völkerbund hat Briand gestern eine große Rede gehalten, deren unter fasten trügerischen Worten verdeckter Kern war, daß Frankreich daran selbst: Erst Sicherheit, dann Abrüstung. Auf den italienischen Abrüstungsverbot ist er mit seinem Wort eingegangen.

In Völkerbundsfreien hat die Rede nach Verlassen des üblichen Befehls tiefe Enttäuschung hinterlassen. Man sieht darin einen schweren Rückschlag der Verhandlungsbemühungen und eine schimmige Belastung der gesamten Abrüstungskonferenz.

Sehr interessant ist, daß das offizielle Zentrumorgan, die Berliner „Germania“, die auch ganz außerordentlich scharf kritisiert und ihm vorwirft, er wüßte „ein Europa in Waffen, das bereit ist, für Frankreich zu

marshieren“. „Nichts gelernt und nichts vergessen“: das ist nach der „Germania“ das Ergebnis aus der Rede Briands und das Ergebnis seiner Außenpolitik, „die von der Verantwortung ist und in Verantwortung steht“. Nach dieser Erklärung des offiziellen Zentrumorgans kann man auf den Berliner Empfang Briands besonders gespannt sein.

Bemerkenswert ist in diesem Zusammenhang und angesichts der völligen Ueberhebung des italienischen Abrüstungsverbotes durch Briand, daß der dem englischen Auswärtigen Amt sehr nahebesetzte „London Daily Telegraph“ mittels der italienischen Botschaft in Rom die amerikanische Außenministerin Stimson mit Mussolini und in voller Uebereinstimmung mit America erfolgt.

Brüning — Curtius — Frankreich.

Die Pariser Blätter melden, daß in den Genfer Verhandlungen zwischen Curtius, Briand und Poncet, dem neuen französischen Berliner Botschafter, wesentliche Annäherungen in deutsch-französischen Fragen erreicht seien.

Währenddessen haben bei den Parteiführern in Berlin Bemühungen des Kanzlers eingeleitet, die das Verbleiben des Reichsangehörigen Curtius im Amt zum Zweck haben.

Uebertragung hat es schon erregt, das am Donnerstagabend der Sozialist Hilferding in einer großen Rede vor den Funktionären Groß-Berlins gegen den Angriff auf die Außenpolitik Curtius' unterlassen hat. Die Verhandlungen mit Frankreich soll Curtius abschließen. Curtius ist in Genf dem Dilemma gegenüber mit Entschiedenheit entgegengetreten. Die immer gut unterrichtete Genfer Tribune mußte dieses schon am Donnerstag früh zu melden.

Ueber den Inhalt des deutsch-französischen Abkommens

schreibt das Pariser „Zeit Journal“, daß dieses Abkommen die Grundlage für die internationale Anleihe an die Reichsbank bilden sollte. Das Abkommen selbst umfaßt eine Reihe von wirtschaftlichen Beziehungen allgemeiner Art, die Festlegung von Zollfragen auf langer Sicht, die für Frankreich besonders Weine und Kolonialwaren betreffen. Der zweite Teil umfaßt ein Wirtschaftlichkeitsprogramm, eine Art Stützkomitees hinaus, und die Lösung der Saarfrage, deren Ausdehnung Frankreich beibehalten müsse. Politische Fragen wurden nicht

in Vertrag, aber außerhalb des Vertrages geregelt.

Man muß erst die Bestätigung dieser Pariser Meldungen abwarten. Daß die Regierung Brüning trotz der früheren Demarkas auf eine neue Auseinandersetzung mit Frankreich hinarbeitet, ist bekannt. Wenn den Franzosen jetzt wirklich als Sondergabe (neben den Anteilgeheimen und Zollvereinbarungen) die Ausdehnung des Saargebietes für dauernd überlassen bleiben soll, so würde das auf die Dauer aller Voraussicht nach den Verlust des rein deutschen Saargebietes an Frankreich bedeuten.

Im Zusammenhang mit diesen Pariser Meldungen erhält die obige Meldung von Plänen über die Bildung eines Ruhr- und Rheinstaates eine besonders akute Bedeutung, denn in dem „Rheinstaat“ soll auch das Saargebiet, wenn mit Frankreich demnächst eine Verständigung über die Saarfrage erzielt werden sollte, eine gewisse Rolle spielen. Diese Rolle ist nur zu klar: von französischem Saargebiet aus soll auch der „Rheinstaat“ organisiert werden und dann sollen beide zusammen vom Reich losgetrennt werden. Das ist die alte Idee der „separatistischen Bewegung“, die damit in die Fußstapfen Paulatons I. und seines für kurze Zeit erfolgreiche durchgeführten Rheinabzweigungs treten.

Glaubt Brüning wirklich, diese Gefahren beschlänken und Frankreich in die Gefahr zu setzen auf seine uralten Reichsreformpläne bewegen zu können? Wäre auch Brüning, der sonst allen Menschen Mißtrauende, sich von den Franzosen blenden, statt ihnen tausendmal mehr als allen Deutschen zu mißtrauen?

Griechenland vom Bolschewismus bedroht.

Die „Neue Berliner Zeitung“ meldet aus Athen: Die kommunistische Bewegung ist schnell im Anwachsen. Norddaten und Revolution kommunistischen Ursprungs sind fast zu Tagesereignissen geworden. Die Regierung hat die Auflösung aller Sport- und Kunstverbände, die in Wirklichkeit kommunistisch sind, beschlossen. Es wird ins Auge gefaßt,

alle an einer Gefängnisstrafe zu verurteilen. Kommunisten in die alten Gefängnisse auf der Insel Athos zu deportieren.

Die „Wiener Zeitung“ meldet aus Athen: Großes Aufsehen haben die Maßnahmen der Regierung gegen die Garnison Karissa erregt. Die Garnison ist noch zahlreich und besteht, 16 Offiziere sind aus dem Heere entlassen. In der Garnison Karissa hatte sich ein kommunistischer Kameradschaftsbund gebildet, der auch im übrigen Heere die rote Selbstbildung verlangt.

Der Inhalt der Preußennotverordnung.

„Der Beamtenbund“, die Zeitschrift des Deutschen Beamtenbundes, veröffentlicht den wichtigsten Inhalt der preußischen Notverordnung, durch die die Ausgaben des preussischen Staates zusammen um 200 Mill. Reichsmark verringert werden sollen.

Auf dem Gebiete der Schule

entfällt die Verordnung u. a. folgende Maßnahmen: Volksschulen: Abbau von 7000 Schreckschulen noch in diesem Jahre, Herabsetzung der Klassenfrequenz von 42 auf 48 Schüler, Herabsetzung des Unterrichtsbedarfs, Höhere Schulen: Einparnung von 3000 Lehrkräften im Laufe des nächsten Jahres durch Kürzung der Pflanzschulung der Lehrer und der Bodenuntersucht der Schüler, Berufsschulen: Einschränkung des Unterrichtsbedarfs von 8 auf 6 Stunden und Erhöhung der Klassenfrequenz auf 45 Schüler.

Für alle Schularten: Freie Arbeitsarbeit aller Lehrer innerhalb der verschiedenen Schularten und von einer Gemeinde zur anderen, Zusammenlegung gleichartiger Anstalten und (wozu) Dorfstellen, Einschränkung von Hilfs- und Anbaustellen, Einschränkung der maßvollen Unterrichtsstellenzulagen der Volksschullehrer

Meinestehende nach 10 Jahren 100 RM. Lehrer von Volksschulen mit mindestens drei Klassen 300 RM., mit mindestens acht Klassen 500 RM., mindestens 16 Klassen und mindestens 15 Schülern 700 RM., Storcheloren an Volksschulen mit mindestens 20 Klassen 300 RM. usw. Grundgehalt der Mittelschullehrer: 3300 Geld mit 5500 RM. Grundgehalt an Berufsschulen wie bei den Mittelschulen, Stellenzulagen an Berufsschulen 300 und 400 RM.

Für Gemeinden und Gemeindeverbände wurde beschlossen: Die Verwaltungsräte sind berechtigt, alle Maßnahmen zum Ausgleich der Haushalte zu treffen. Soweit bei den Personalansgaben vertragliche Vereinbarungen dem entgegenstehen, können diese — in sachgemäßer Frist gekündigt werden. Die Bestimmungen finden entsprechende Anwendung auf Unternehmungen, an denen Gemeinden allein oder mit mehr als der Hälfte beteiligt sind, oder deren Aufsichtsbereich zu mehr als der Hälfte getragen wird.

Einschränkung der Ausgaben für Beamte, Angestellte und Arbeiter, und Beschränkung der Ausgaben für Beamte, Angestellte und Arbeiter, Arbeiter, Arbeitsvermittlung, Angleichung von Ausbentenden und Ausbentenden an die Regelung des Staates, erneute Revision sämtlicher Besoldungsordnungen. Erwerb der Beamten-eigenschaft wird nur durch Ausübung einer Anstellungsurkunde begründet, die bloße Übertragung einer derartigen Stelle allein begründet die Beamten-eigenschaft nicht.

Weitere Maßnahmen:

Beamte (ausgenommen richterliche Beamte und beamtete Professoren an Hochschulen) und Beurlaubte sind verpflichtet, jedes Amt, das ihrer Vorbildung entspricht, wahrzunehmen, auch wenn es mit geringeren Dienstfehlern verbunden ist. Die Beamten behalten ihre Amt und ihre Dienstfehlern. Ferner: Anstellungssperre, Beförderungssperre. Die Gehälter, die die Beamten am 1. September 1931 gehabt haben, behalten sie zwei Jahre länger als nach den geltenden Vorschriften. Die Gehälter erhalten den vollen Schutzanspruch, nur, soweit die planmäßige Stellen innerhalb und die Zweifelsfrage ausbleiben. Für die Gewährung von Kinderbeihilfen vom vollendeten 16. bis 21. Lebensjahr ist die Einkommensgrenze von 40 auf 30 RM. herabgesetzt. Der Amtsdienst wird auf 10, bei Versorgungsanwärtern auf 9 Jahre verlängert. Der bei Besoldungsgruppen werden die Stellenzulagen der Gruppe 2b, die bisher 1200 und 600 RM. betragen, künftig differenziert zwischen 3000-3000 und 400 RM. Gruppe 1d wird gestrichen, die Beamten dieser Gruppe kommen teils nach Gruppe 2a, teils nach 2b mit 1200 Reichsmark Zulage. In den höheren Gruppen werden einige Umstellungen vorgenommen.

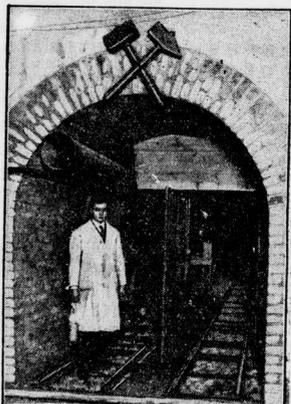
Drei Prozent Debaheim-Konkursquote.

In Berlin wurde Freitag die erste gerichtliche Gläubigererklärung im Debaheim-Konkurs abgehalten. Die Zahl der erschienenen Gläubiger war außerordentlich groß und die Gläubiger, die nicht selbst erschienen waren, hatten sich durch einen Rechtsanwalt oder den Vorstand des Schuldsyndes der Geschädigten Bankpartner vertreten lassen. In Spargeldern sind bei der Debaheim 8,27 Millionen Mark verzeichnet worden, bei der Debaug 7,74 Millionen. Inaktuell worden sind an Sparger bei der Debaheim nur 4,38 und bei der Debaug nur 4,18 Millionen. Die Schäden, die durch Bewährung von Zwischenfaktoren entstanden sind, gehen in die Millionen. Die Gläubiger und Sparger der beiden Bankparzellen haben 14,45 Millionen zu fordern. Der Konkursverwalter schätzt die Aktiven auf nur 558 112 Mark, deren Posten in Höhe von rund 14,35 Millionen gegenüberstehen. Nach Abzug der Kosten aus dem Konkursverfahren rechnet der Konkursverwalter mit einer Quote an die Gläubiger in Höhe von 3 Prozent.

Kirche und Debaheim-Sparrer.

In Uebereinstimmung mit einer an alle deutschen Landeskirchen ergangenen Anregung des Präsidenten des Deutschen Evangelischen Kirchenrats hat sich in voller Übereinstimmung die Generalversammlung in Berlin in einem Entschluß an die Generalinspektoren zur Unterstützung des Hilfswerks der Notgemeinschaft der Inneren Mission e. V. für die Debaheim-Sparrer angeschlossen. Diese Notgemeinschaft hat sich in voller Übereinstimmung mit den Organisationen der Inneren Mission unter dem Vorsitz von Generalinspektor Dr. D. Dibelius und Staatssekretär A. D. Hoffmann jedoch endgültig konstituiert, um der Not der Geschädigten nach besten Kräften zu steuern.

Ein Bergwerk für Studenten.



Der Eingang zum Bergwerk unter der Technischen Hochschule in Berlin. — In den Kellerräumen der Technischen Hochschule zu Charlottenburg wurde unter Leitung des Direktors, Oberbergrat Prof. Dr. Zibben, ein künstliches Bergwerk errichtet, das den Hören der Bergbaukunde für Studiendzwecke dienen soll.

Die Märchenbilla der Negermillionärin.

Ein goldenes Klavier, ein goldenes Grammophon und eine Drehsäge werden sechzig. Dieser Tage hat in New York die Versteigerung der Märchenbilla der Negermillionärin Miss Senia Walker-Robinson stattgefunden, die vor einer Woche gestorben ist. Die Versteigerung, die großes Aufsehen erregt, brachte aber nur 90 000 Dollar, da es sich herausstellte, daß die Einrichtung der Billa, von der im Negerdortel New Yorks, in Harlem, erzählt wurde, daß sie aus purem Gold sei, verhältnismäßig wertlose Dinge hatte. Die Negermillionärin, eine Tochter der berühmten Madame Sara Walker, aber es gelangen nur, eine Summe zu erfinden, mit der man das gefasste Negerhaar glätten kann, hat das Vermögen von ihrer Douce geerbt, die es von einer Witfrau zur Hofbit-

besitzerin gebracht hatte. Die Tochter kaufte sich dann die Billa in New-York, die sie feinerzeit Garbo einweilte. Bei der Versteigerung wurde ein goldenes Klavier, ein goldenes Grammophon und eine Reihe von überdimensionalen Einrichtungsgegenständen ausgerufen, die keinen Abnehmer fanden. Es befand sich in der Billa ein Bilderrahmen, der zehn Meter lang ist, eine vier Meter hohe Drehsäge und ein drei Meter langer und zwei Meter breiter Kleinfenster.

Die Beisehung des Reichsführers des Bismarckbundes



Auf dem Friedhof Altona-Nienstedten fand die Trauerfeier für den verstorbenen Reichsführer des Bismarckbundes, Siegfried, statt. Unter den Klängen des Völkerverbinder Marsches wurde der Sarg der Erde übergeben. Die Bahnbreiter der Landmannschaften des Bismarckbundes brachten dem Toten mit gezeichneten Fahnen den letzten Gruß.

Orkan über Mittelamerika.

Hunderte von Toten und Verwundeten. Der Vertreter der Panamerican Airways, dem es gelungen ist, mit New-Orleans die Nordseeverbindung wieder herzustellen, teilte mit, daß in Beliz (Britisch-Honduras) etwa die Hälfte sämtlicher Gebäude zerstört und Tausende obdachlos geworden seien. Der Sturm habe in der Nacht zum Freitag eine Geschwindigkeit von 200 km erreicht. Durch außerordentlich starke Wellenbrüche sei die allgemeine Zerstörung noch vergrößert worden.

Schwere Explosion in den Kobalt-Berten.

Aus New York wird gemeldet: In den Eastman-Kobalt-Werken in Rochester, Staat New York, ereignete sich eine schwere Explosion. Die genaue Zahl der Opfer steht noch nicht fest; bisher wurden zwei Tote und zwanzig Verletzte geborgen.

50000 Mark städtische Gelder verspekuliert.

Oberbürgermeister Dr. Zahn beschlößte sich seit zwei Tagen mit der Nachprüfung einer aufsehenerregenden Angelegenheit, die innerhalb des Bezirksamts Neutöllin spielt. Der jetzige Direktor beim Bezirksamt Neutöllin Sommerburg, war früher bei der Neutölliner Stadtbank Protokoll. In dieser Stellung spezialisierte er, was allen Bankangestellten und Beamten verboten ist. Er benutzte aber nicht einmal eigenes Geld, sondern Geld der Neutölliner Stadtbank und verlor dann etwa 50 000 Mark. Diesen Betrag vermachte Sommerburg auf Konto Hofster zu Kassen der Stadt.

Als die Verfehlungen des damaligen Protokollisten bekannt wurden, entpuppte man ihn nicht etwa feines Dichtes, sondern er wurde als Direktor vom Bezirksamt Neutöllin übernommen. Nicht als künftiger Beamter! Der Tatbestand wurde der Staatsanwaltschaft mitgeteilt, die den Fall unterzucht. Erst vor einigen Tagen erhielt das Bezirksamt Neutöllin die Nachricht, daß das Verfahren gegen Sommerburg eingestellt worden sei, weil eine strafrechtliche Verfolgung nicht in Frage käme. Sommerburg bediene den von ihm veruntreuten Betrag in monatlichen Zeitschulden ab. Der Oberbürgermeister prüft nun nach, inwieweit ein disziplinarrechtliches Vorgehen gegen Sommerburg platzgreifen muß. Er hat sich zu diesem Zweck mit Bürgermeister Scholz vom Bezirksamt Neutöllin,

des Bundes, J. F. Seemann-Rindens, wegen Belehrung des früheren Reichsbürgermeisters und jetzigen Oberpräsidenten der Provinz Hannover, Noke, wegen einer Maßnahme zu 400 bzw. 200 Mark Geldstrafe. Die Urteilsgewährung stellte fest, daß hier Noke der Vormurr gemad werden sollte, mit Rücksicht auf seine gesellschaftlichen Beziehungen zu den Ehrlar die an Reichsaufträgen verbieten zu lassen. Das Gericht habe dem Angeklagten geblaut, daß er nicht aus gemeiner Gefinnung heraus dem Oberpräsidenten etwas anhängen mögen, doch sei das für die Schuldfrage unerschließlich.

Ein Rennfahrer beim Training tödlich verunglückt.

Aus Dortmund wird gemeldet: Im Stadtteil Kirchhörde ereignete sich Freitagabend ein tragischer Unglücksfall. Der Rennfahrer August Schminke aus Odesberg am Rhein fuhr mit seinem Motorrad bei einer Trainingsfahrt in außerordentlich hohem Tempo durch die Saenger Straße, als ihm ein Lieferkraftwagen entgegenkam, der in das Vorderhorn der Seche „Gottes Segen“ einbog. Der Rennfahrer, der offenbar glaubte, auf dem Platz vor dem Zeichen ausweichen zu können, fuhr gegen das rechte Vorderrad des Lieferwagens und flog in hohem Bogen auf die Straße, wo er tot liegen blieb. Das Motorrad wurde vollständig zertrümmert. Schminke hat bei dem letzten Motorradrennen in der 550-ccm-Klasse den zweiten Preis errungen.

Sing-Sings Oberloch auf Abwegen.

Der Oberloch des bekannten amerikanischen Gesangsduos Sing-Sing, George Geiger, ist, vom West-Feind umgebung angezogen, in die Reihe derjenigen Gesangsduos eingetreten, die Sing-Sing nicht freiwillig bevoßfert. Geiger, der den Namen „der ehrliche George“ hatte, war Oberbergsänger über fünfzig Jahre, die für 2500 Verionen loscherte über ein hohes Maß an Selbst bei diesen Maßhalten und in dieser Umgebung nicht allzu romantisch. Geigers fünfzig Assistenten, sämtlich Junghäuler, verrichteten ihren Dienst nur mit Bierwürken und ersetzten ihren Chef immer wieder von ihren Nebenbarnen. Auch Geiger wollte einmal sein Glück jenseits der Gelege versuchen. An einem Tage, an dem er Auszug hatte, ergriffen er in einem Restaurant in Drangaburg, suchte ein langes Rückenmesser und nahm dem Kassierer 170 Mark ab. Er wollte sich gerade mit seiner Beute entfernen, als einer der Kassierer, aus der Küche kommend, das Vokal betrat, die Situation rath überblickte und Geiger mit verachtlicher Miene schenkte. Die Polizei wurde herbeigeholt, und selbst Geigers Polizeibeamten konnte die Tatsache des verurteilten Raubüberfalls nicht aus der Welt schaffen.

Goethes Zahnfischer.

Die seltsame Doktorarbeit eines Zahnarztes. Eine Doktorarbeit, die ein Kandidat der Würzburger Universität eingereicht hat, zeichnete sich durch die eigenartige Wahl des Stoffes aus: Der Student, der Zahnarzt werden will, hat eine Dissertation geschrieben, die den Titel führt: „Die Zahnfischer Goethes und seine Zahnärzte“. Der Verfasser dieser eigenartigen Dissertation, die es jemals gegeben hat, arbeitete unermüdet gewissenhaft. Er hat alle Briefe Goethes, in denen von Zahnfischern die Rede ist, sorgfältig studiert und aus einer Anzahl von Briefen von Goethes Freunden und Zeitgenossen, in denen von Zahnfischern geschrieben wird, dem Werke beigefügt. Außerdem ist in der Doktorarbeit alles zitiert, was die Gestalten und Figuren in seinen Prosaarbeiten und Theaterstücken über Zahnfischer sagen. Ein Kapitel ist den „Zahnfischern in den Romanen Goethes“ gewidmet, ein anderes Kapitel berichtet über „Die Zahnärzte Goethes“. In diesem Kapitel werden dem Leser nicht einmal die Biographien der Ärzte und Zahnfischer der Romanen, die Goethe für seine Nebenbarnen bei der Zahnärztin bestanden müßte, erpart. Die Würzburger Universität hat die seltsame Dissertation angenommen.

Triebnärenarzt beim Stierkampf.

Während eines Stierkampfes in dem Dorfe Sotillo bei Madrid tötete eine provisorische Tribüne ein. Dabei wurde ein Zuschauer getötet, sechs Personen wurden schwer und 14 Personen leicht verletzt.

Abgabe der Berliner Reichsstaatsanwaltschaft.

Die der Amtliche Kreisliche Preisrichter mittel, wird infolge der wachsenden wirtschaftlichen Schwierigkeiten die für die Zeit vom 2. bis 10. Oktober d. J. geplante neunste Reichsstaatsanwaltschaftliche Versammlung.

Faustschläge auf dem Wohlfahrtsamt.

Aus Berlin wird gemeldet: Im Wohlfahrtsamt im Potsdamer Rathaus ereignete sich eine aufregende Szene, da ein Wohlfahrtsamtsamplänger, ein jugendlicher Arbeiter, seinem Pfleger gegenüber, einem höheren Magistratsbeamten, tätlich wurde und ihn durch Faustschläge leicht verletzte. Als man den zentenen Unterstüßungsmplänger mit Hilfe von Beamten aus dem Rathaus entfernen wollte, entwickelte sich auf dem Korridor eine Schlägerei, so daß das Ueberfallkommendo alarmiert werden mußte, das den jugendlichen Arbeiter Werner Albrecht und seinen Pfleger Johannes Schwarz festnahm.

Der Verfasser von „Gefesselte Lust“ verurteilt.

Das Schöffengericht Berlin-Mitte verurteilte am Freitag den Schriftsteller Boris Szarow, den Herausgeber des Bundes „Gefesselte Lust“, und den Verleger

Diweil einer viel Geschrei erhebet, beweiset er noch nichts. Worauf es allein ankömmt, ist: Gute Ware! KURMARK ständig macedonisch

Die erlöschende Kaufkraft der Landwirtschaft und ihre Folgen.

Wie sich die erlöschende Kaufkraft der Landwirtschaft auswirkt, zeigt deutlich der Rückgang des Düngemittelverbrauchs...

Umfabrückung der Konjunktionsfähigkeiten.

Die Mitgliederzahl ist vom ersten zum zweiten Vierteljahr 1931 von 2,99 auf 2,88 Mill....

10,2 Prozent erlitten. Die Vertrauenskrise hat auch in den Konjunktionsfähigkeiten...

Safolin-Abbruch.

Bei der Gesellschaft, an der bekanntlich J. G. Harberndt und die beiden Delongnerer Spill und Standard AG beteiligt sind...

Modellvortrag hat

4,5 Mill. Fr. Schulden. Der bekannte Modellschaff von Paris, Paul Potrel...

Vingner Verkauf an den Oberlorenzern. Die Verhandlungen über den Verkauf der Vingner-Werke A.G....

Berliner Produktentwerfer.

Berlin, 11. September. Die Forderungen im Hinblick auf anhaltend hohe...

der Leiter der großen Sparkassen tätigen sind, auf der die neuen Pläne des Deutschen Sparkassen- und Giroverbandes...

Wegen der Zentralisierung kam bei der überwiegenden Majorität der vertretenen Sparkassen eine scharfe Reaktion...

Praktisch Thüringen A.G. in Gipsleben. Der Aufsichtsrat beschloß bei am 30. September 1931...

Die G. B. der Getreidefabrikant A.G., Berlin, beschloß die Reduktion des Grundkapitals um 0,75 auf 2,75 Mill. RM...

Bräuhaus Sonneberg A.G. in Sonneberg. Die mit 0,45 Mill. RM A.R. arbeitende Gesellschaft...

Fünftageswoche in der südböhmischen Brauereireiße. Vom 9. d. M. ab wird im Franzfurter Brauereireiße...

H. Ad. Richter & Cie. A.G., Chemische Werke, Rudolfsb. Die Gesellschaft schloß ab...

den Artikeln beeinträchtigt das Ergebnis; ferner erforderte die bedeutend höhere Kundenverwertung...

Erdbörsennotizen in Frankfurt. In der überdurchschnittlichen Presse...

Das Wetter. Nun ist es doch noch einmal mildern Sinnes geworden. Am letzten Montag...

Die Abonnenten der 'Sonne-Zeitung' haben noch Maßgabe der hiermit geltenden Bestimmungen...

500.- RM. bei tödlichem Anfall u 1000.- RM. bei Ganjnvallidität

Die Abonnenten der 'Sonne-Zeitung' haben noch Maßgabe der hiermit geltenden Bestimmungen...

Tatsache ist, daß... 1. zur Senkung der Erzeugungskosten, 2. zur Erzielung marktgängiger Getreideernten, 3. als Frost- und Lagerschutz..... 2-3 dz 40er Kalidüngesalz oder 6-8 dz Kainit je Hektar notwendig sind

Oberhof Konditorei HOFMANN Konzepts-Küche - Pension Gut bürgerliche Küche

Wohin nächsten Sonntag? Höhenluftkurort Neudorf (Sax) Edartsberga Edartsburg

Pension Hesse nmühle, Friedrichroda/Thüringen direkt am Walde. Pensionspreis 4.50 bis 5.00 M.

Bekanntmachung. Die Verwaltung der Allgemeinen Ortskrankenkasse Halle befindet sich jetzt in der...

Der Vorstand der Allgemeinen Ortskrankenkasse Paul Baumgärtel, Vorsitzender.

Familien-Drucksachen fertigt schnell und sauber an Otto Hendl-Drucker

Amthliche Bekanntmachungen. Vergleichsverfahren. Ueber das Vermögen des Kaufmanns...

Am Samstag den 10. September 1931. Das Amtsgericht, Abteilung 7.

Verpflichtung bürgerlicher Wirtin. Es sollen am Dienstag, dem 15. September...

Offentliche Steuerermäßigung. Die rückständigen Grundsteuerbescheidungen...

Zahn- und Zahnärztliche Zahnärztin

Waldstraßen Metz., ehrs., besch. Kaffeehaus, Off. unter G 7346 an die Exp. d. hiesiger Zeitung.

Strümpfe in jeder Stärke werden gut u. preiswert angefertigt

Aus ihrem Stoll fertige elegant u. schick mit modernem sächsischen Zulegen

Anzug Mantel unter Garantie für bestmögliche Verarbeitung

HAARDT Elegante Herren-Moden Preußenstr. 10, Tel. 327 27

Peizwaren Leistungsfähig in jeder Beziehung Kragen, Krautaten, Decken, Vorlagen, Besätze Mäntel in reichhaltiger Auswahl Friedrich Weber - Fernspr. 25052 Henrietenstraße 31

Hausgewandert empfindet sich gut u. billig. Günstig, Dörfelinger Str. 7, 2529 - Halle

Familien-Nachrichten

Statt besonderer Anzeige.
Heute früh verschied nach langem schweren Leiden mein lieber, guter, treusorgender Mann, unser guter Vater, Bruder und Großvater, der

Oberintendantsekretär a. D. Rechnungs-Rat
Hugo Honigmann

Major d. L. II a. D., Veteran von 1866, 1870/71, 1914/18
Inhaber der Eisernen Kreuze u. anderer Orden
Halle (Saale), den 11. September 1931.
Seebener Straße 13, II.

In tiefem Weh
im Namen aller Hinterbliebenen
Luise Honigmann, geb. Foehr.
Trauerfeier zur Einäscherung findet am Dienstag, dem 15. September, 14 Uhr, in der großen Kapelle des Gertraudenriedhofes statt. — Zugedachte Kranzspenden nimmt die Beerdigungsanstalt „Frieden“ (H. Gericke), Fleischerstr. 11, entgegen. Es wird gebeten von Beileidsbesuchen abzusehen.

Statt besonderer Anzeige.
Meine liebe herrsgewaltige Frau, meine liebe, treusorgende Mutter, Schwiegermutter und unsere gute Oma

Wilhelmine Rose
geb. Krung

ruht nun aus von ihrem langen Leiden. Am 8. September, nachm. 5 1/4 Uhr, schloß sie ihre lieben Augen für immer.
Still, wie sie gelebt, haben wir sie zur letzten Ruhe gebettet.
Halle (S.), den 11. September 1931.
Jacobstr. 6

In tiefem Schmerz
Carl Rose
Elisabeth Bartling, geb. Rose
Erich Bartling
und 3 Enkelkinder.

Statt besonderer Anzeige.
Am Donnerstagabend verschied sanft nach kurzem Leiden mein lieber Mann, unser treusorgender Vater, Schwigersohn, Bruder, Schwager und Onkel

Ferdinand Oske

im Alter von 61 Jahren.
Niemberg u. Halle, den 12. September 1931.

In tiefer Trauer
im Namen aller Hinterbliebenen
Olga Oske, geb. Leibner u. Töchter
Die Trauerfeier zur Einäscherung findet am Montag nachmittags 3 Uhr in der kleinen Kapelle des Gertraudenriedhofes statt. — Freundlich zugedachte Kranzspenden nimmt die Beerdigungsanstalt „Frieden“ (M. Burkel), Kleine Steinstraße 4, entgegen.

Am 10. September verschied unerwartet früh unser Aufsichtsratsmitglied, Herr Zimmermeister

Ferdinand Oske.

Wir verlieren in dem Dahingegangenen einen treuen Mitarbeiter, dem das Gedächtnis unserer Genossenschaft stets sehr am Herzen lag. Wir werden dem Entschlafenen ein treues Gedächtnis bewahren.
Vorstand und Aufsichtsrat
der Ländlichen Spar- und Darlehenskasse
Niemberg
e. G. m. b. H., Niemberg.

Zurückgekehrt vom Grabe unserer lieben Entschlafenen

Frau Minna Hoyer

sagen wir unseren herzlichsten Dank. Dank Herrn Pastor Müller für die trostliche Grabrede, sowie Herrn Lehrer Warthenberg mit Schillingevd für den Gesang. Ganz besonderen Dank der Schwester Kathl. Dank allen Verwandten und Bekannten von nah und fern, die ihre Sarg so reichlich mit Blumen schmückten und ihr das letzte Geleit gaben.
Nauenndorf (Saalkreis),
den 12. September 1931.
Die trauernden Hinterbliebenen.

Für die vielen Beweise treuen Gedenkens und aufrichtiger Anteilnahme beim Hinscheiden meines lieben Mannes, unseres guten Vaters, danken wir allen herzlich.
Im Namen der Hinterbliebenen
W. Emilie Ketschau
Halle (S.), den 12. Sept. 1931.

Durch billige Natursteinplatten
saubere Gartenwege
Stein-Schober, am Bahnhof Trotha
Ruf 25526

Bürstenwaren
im Spezialgeschäft
Seit 1864 eigene Werkstatt.
Oskar Sellert
Schillerstraße 4, Tel. 222 29
Reparaturen

ESU-Betten
Schlafzimmer
Polster, Stahlgitterbetten, Chaiselonges, ein- und zweifach, Kasten- und Bettstellen, Kissen, Matratzen, Federbetten, etc.

Stempel
von Kautschuk
Metall usw.
Datumsstempel,
Paginierer, Signierstempel
und -ablonen, Petschale,
Typen- u. Plakatdruckereien,
Stempelkissen und -Farben
Schilder aus Emaille, Pressing usw.

Alfred Pfautsch, Stempelfabrik
Große Nikolaistraße 6, Tel. 23600

Wir beginnen am Montag, dem 14. Sept.
8 Uhr, mit einem
Teil-Ausverkauf

wegen Umbaus. Es bietet sich damit Gelegenheit, moderne Herren- und Damenartikel in besten Qualitäten außerordentlich billig einzukaufen.
Wir empfehlen u. a.:
Herrenwäsche aller Art, Herrenkrawatten, Herrenhüte und -mützen, Herren- und Damenhandschuhe in allen Leder- und Stoffarten, Herren- und Damenschirme, Herren- und Damenpullover, Westen usw.
Die Hälfte unseres Ladens ist anderweitig zu vermieten.
Fritz Kaschmieder & Co.
Halle (S.), Delitzscher Str. 93
Nähe Hauptbahnhof

Es grüßen als
Vermählte
Erich Winter
Erna Winter
geb. Schlegelmilch
Halle (Saale),
Gellstraße 6
den 12. September 1931

Ihre Vermählung geben bekannt
Chem. Dr. phil. Günther Rammelberg
u. Frau Margarete geb. Schuster
Finkenheeder Sirupwerke bei
Frankfurt (O.), den 11. Sept. 1931

Allen Freunden und Bekannten
von nah und fern, sowie unserer
rechten Kundschaft für die zu
unserer Silberhochzeit in so
reichem Maße erwiesenen Auf-
merksamkeiten unseren herz-
lichsten Dank.
Langenbogen, im Sept. 1931.
Bäckermeister
Oskar Noth und Frau.

Kunststopferei
Teppichstopferei
A. Schmidt
25 Alter Markt 25

Holzbearbeitungswerk
Spez. Treppen-Bau
Karl Friedrich, Fenster- und Türenfabrik
Halle a. S., Ankerstraße 3, Tel. 247 22
Ausführung von Holzbearbeitungen, auch
Massenarbeiten. Zweifacher Maschinenpark
dabei schnellste, saubere Bedienung

Hallesche Beerdigungsanstalt
„Frieden“
Inhaber: Hermann Gerlicke
Fleischerstr. 9 11 Fernruf 225 57
Elg. Automobil-Überführungswagen — Über-
führungen
Geschäftsstelle der
Volks- und Lebensversicherungs-
A.-G. „Deutscher Herold“

Flüchtiger Vater
(Gründer) eröffnet bei ganz be-
sonderem Ansehen
Arbeitsaufträge
auch Expedieren, Ekt.
unter 2 13381 an H.
Esp. b. Stg. erbeten.
Plissee
gut, schnell,
preiswert
Lundenberg 77
Leipzig Str.

Schweurtücher
empfiehlt
G. Schme Radf.
Halle, Or. Steinstr. 84

Wäschemangel
bei kleiner Kapital-
anlage, beste Feinle,
Verzierung u. Lokali-
ausnutzung, Angen-
Zählungswende,
— Umbauten — Schg-
vorrichtungen — Ge-
tegeheitz-Käute, —
Lösen gratis.
Schneidmangel
Handfabrik
Herrn Herrschbach
Stegweg-Obermühl.
368)

Hatte Asthma so schlimm
Ich möchte Ihnen mitteilen, daß mir Ihre Rur mit dem Anblähen
Stärker-Balzer ausgesprochen geholfen hat. Ich hab erst bei der Suche
ein bißchen kritisch gegenüber, aber nachdem meine Tochter den
Erfolg hatte, ließ ich mir eine Schachtel mitbringen. Nun sind es
schon 4 Schd. geworden. Ich hatte das Asthma so schlimm, daß ich
kaum noch zu beten und nicht viel machen konnte; nach der 2.
bis 3. Schachtel merkte ich so viel Besserung, und heute geht es
mir bedeutend wohler. Möchte Ihnen nur meinen herzlichsten
Dank aussprechen. Die Dame können Sie aber bei mir erfahren. Ich bin
99 J. alt. Wilhelm Mannmann, Friedrichsbad 30 B, Leipzig 5, am 3. Juni 1931.
Das Anblähen Stärker-Balzer befreit aus 19 verschiedenen, meist
in ihren Stufen, ziehe ich getrocknet und fein gemahlen, dabei ab-
solut unbedenklich. Nach dem Gutachten des Herrn Prof. Dr. med.
Sens Präsidenten enthält es gute Wirkungen bei Entzündungen bei
Wundungen, des Lungentumors und der Ver-
zungenorgane, sowie bei Gicht, Rheuma-
tismus, Überverfaltung, rheumatischen Kopf-
und Rückenwehen, Bluterkrankungen,
Schleim- u. Bl. Störungen in viel. Nerven-
bestimmt in Halle und umliegenden Städten. Nachher

Erquickenden Schlaf
gibt Tee Nr. 7, „Schlaf-
wohl“, Paket 0.75 M
nur bei Helmhold u.
Co.-Leipzig Str. 104

Anzeigen haben Erfolg!
Flechten
Hautausschläge
behandelt mit Erfolg
G. N. Jentsch
Halle, Annenstraße 3

Möbel u. Polsterwaren
alle Art
kaufen Sie billig und gut bei
Hugo Mittelstaedt
Tischlermeister Halle a. d. S.,
Klausstr. 34 - Kl. Klausstr. 4
Telephon 318 79

Braune **Einmachetöpfe**
sehr billig
Ritter im Ritterhaus

Handleiten
und Heilmittel Kosten
lose Broschüre über
Seide-Pasta.
Seide-Pasta ist das erste Mittel,
welches mir unter unzähligen ver-
suchten Mitteln geholfen hat. L. H.
Tausende Dankschreiben über geheilte Flechten,
Ektome, Miliar, Picket, Hautjucken. Proben
gegen 70 Pfg. (Briefmarken). Kurpasta 5.- RM
Rathaus-Apothek, Düsseldorf 63.

Ziehung
vom 17.-23. September 1931
Neuzeitliche große
Volkswohl-
Lotterie
48 098 Gewinne und 2 Prämien in
Gesamtwert
von RM
Hochst. 430 000
Gew. a. ein
Doppellos
1 Hauptgew. a.
100 000 RM
2 Hauptgew. a.
50 000 RM
3 Hauptgew. a.
25 000 RM
4 Hauptgew. a.
10 000 RM
5 Hauptgew. a.
5 000 RM
6 Hauptgew. a.
2 000 RM
Los zu 1 RM Doppellos zu 2 RM
Glücksbriefe — 3 Lose zu 1 RM
in allen durch Fikale kenntlich
Verkaufsstellen und durch
G. Dischlatz & Co.
Berlin C 2, Königstr. 51
Postschekkonto: Berlin 6779
Sämtliche Gew. auf
Wunsch 001. bar

Foxoleum 30 Pf.
der neue Fußbodenbelag Meter 30 Pf.
Ritter im Ritterhaus

Zurück!
Prof. Dr. H. Heinpoth
Facharzt
für Zahn- u. Mundkrankheiten
Blumenstraße 13

Zurück
Dr. med. Meding
praktischer Arzt und Geburtshelfer
Am Steinort 18
Sprechstunden: 9-11, 3-5 Uhr

Waschmaschinen-Verleihung!
Selbsttätig, Wasser-Motor-Waschmaschinen
Hand-Waschmaschinen
pro Tag 1.50 Mark
pro Tag 1.00 Mark
ledert frei Haus
Bohli, Am grünen Feld 24.

Ober-, Nachthemden
fertigt nach Maß an — Sitz garantiert
Beliefelder **Herrenwäsche Direktion**
H. Martini, Hafenstraße 41

Mein Total-Ausverkauf
geht weiter. Vorteile über Vorteile bietet
ich beim Einkauf in Bett-, Tisch-, u. Leib-
wäsche, Handtüchern, Tisch-, u. Schlaf-
decken, Schürzen, Kleidern u. viel. and.
Beste Gelegenheit für Weihnachtseinkäufe.
Besonders günstig:
Barchent-, Sport- u. Wochenendhemden,
blaue Monteuranzüge, Einsatzhemden,
Strickgarn
Paul Bauchwitz, Preußenring 9/10,
1. Etage.

Palzu wie nirgends Aufzucht
Toucan und Mänatal
Süßes und Brauwollan
Kantabafälze in entzückend
neuen Formen
kauft man billig durch Ersparnis höher
Ladenmiete u. sonstiger Unkosten bei
Aderhold & Müller
Halle a. S., Kirschnermeister Gr. Ulrichstr. 21.1
Haus ChH König

In meinem Schaufenster
finden Sie die vielseitigen Verwendungsmög-
lichkeiten der farbenprächtigsten
REUNION-Blumen-, Schmetter-, BILDER
„Hugs-, Tier- u. Vogel-
aus Kunstseide, welche sich in den Zigarett-
Packungen (First Pücker, Uela und Edle Reunion)
bedienen. verarbeitet zu
Stickereien aller Art
wie Decken, Kissen, Shawis u. m. ausgeführt.
Reichtigen Sie bitte die reichhaltige Auslage,
Abplattmuster und Vorlagebücher vorwärts.
Mechanisches
Stickereibetrieb,
Kl. Ulrichstr. 33

Zähne 1.50 bis 3 Mark
10 Jahre Garantie
Zahnpraxis E. Werner Rathausstraße 19
Sprechzeit: 9-12, 3-7
Muskulatur-Gebisse
ohne lästigen Gummisauger
Goldkrone 20 kr.-St. Gold bis 20 M. Gold-
füllungen ab 10 M. Reparaturen 2 bis 3 M.
Umarbeitungen billigst. Plomben 2 bis 3 M.
Zahn- und Wurzelziehen mit örtl. Betäubung
2 M. Schönste Behandlung. Die Praxis
für Angestellte und nervöse Patienten.

Wo ???
kauft man am
besten Ofen u. Herde?



Ufa-Theater Leipzig
Leipziger Straße
Werktag: 4.00 6.10 8.20
Sonntag: 2.50 4.00 6.10 8.20

Das Publikum ist begeistert.
Conrad Veidt
in dem Sprech- und Tonfilm
Die Nacht der Entscheidung
mit **O. Tschschowa, Peter Voss.**

Und wieder der Riesenerfolg.
Renate Müller
Herm. Thimig
in dem Tonfilm
Der kleine Seitensprung
mit **Otto Wallburg, H. Hirschbrand, H. Brunschwiler.**

Ufa-Theater Alte Promenade
Werktag: 4.00 6.10 8.15
Sonntag: 3.00 5.40 8.15

WALHALLA
Telephon 2838. Täglich 8 1/2 Uhr
Letzte 4 Tage
Ganz Halle bejubelt

Rastelli
ein Genie, das nur einmal in 100 Jahren lebt, und ist begeistert über das grandiose Weltstadtprogramm

Die beiden letzten Sonderveranstaltungen
Heute, Sonnabend, und morgen, Sonntag, nachmittags 4 Uhr das angekündigte Abendprogramm
Preis: 1.50 Pf. bis 2 RM
Kinder 1.00 Pf. bis 1 KM

Reimers Lachbühne
Rakete
Täglich Emil Reimers Komische Tatsachen
5 Utschakows
3 Ritterris usw.
Nachtvorstellung bis 3 Uhr - Mittwochs bis 4 Uhr

Ballhaus Wintergarten
Magdeburger Straße 66
Die Herbstsaison beginnt
mit dem ersten
Gesellschaftsball
im Spiegelsaal, morgen Sonntag, 13. September Beginn 16 Uhr.
Es spielt eine berühmte verstärkte Salonkapelle

Astoria
Tanzkapelle im Pianohaus Döll
Täglich:
5-Uhr-Tee
Abends: **Tanz**
Kapelle Billing
Tanzpaar Verron & Dubois
Jazz-Sänger: Berndt Werdelt
Sonntag 11 Uhr vorm. Frühschoppen-Konzert

Zwitschöna
Gasthaus zum Bahnhof Dieckau (Friedrichsbad)
Sonntag, den 13. September 1931
Großes Preisschießen
13 erstklassige Preise
Neue Gewehre
Anfang 10 Uhr vormittags.
Es ladet freundlichst ein
Fritz Kaiser.

Landesanstalt für Vorgeschichte
Wettiner Platz
Sonntag, den 13. September, 16 Uhr
Jahreslaufspiel: „Herbst - Ernte“
Vormittags 11.30 Uhr
Vortrag mit Sonderausstellung: **Reliquenzzeit.**
Die Lutherausstellung ist bis zum 17. September geschlossen.

Bei Nieren-, Blasen- u. Frauenleiden, Harnsäure, Eiweiß, Zucker.
1930: 24000 Badegäste.

Morgen letzter Tag der Drei-Sa-Ausstellung
Sonnabend 4 Uhr Vortrag über: **„Entwicklung und Zweck der Konferenzen“**
Wertvolle Geschenke, u. a. eine Qualitätsnähmaschine u. ein Gaskocher
Eintritt 50 Pf.

MODERNE THEATER
Abschieds-Programm
Sonnabend: **Tanz bis 4 Uhr früh!**

Hohenzollernhof
(Grand-Hotel) Magdeburger Straße 65
Der Herbst ist da!
Deshalb morgen, Sonntag, den 13. Sept., der erste
5-UHR-TEE
im Purpursaal. Von da ab regelmäßig jeden Sonntag von 4 bis 7 Uhr:
Künstlerkapelle Hans Schwarz.

Bergschenke
Partie des Saaleales
Morgen, Sonntag, nachm. u. abend
Künstler-Konzert
der Hauskapelle. Eintritt frei.
Im großen Saal ab 7 Uhr die große
Tanzveranstaltung
mit den „Blau-Gold“ Jazz-Synkopators
Eintritt 50 Pf. einschließlich Tanz
Einlaß 6 Uhr.

Auswärtige Theater
Neues Theater in Leipzig.
Sonntag, 13. Sept., 19-23 Uhr:
Paletina.
Mitsz Theater in Leipzig.
Sonntag, 13. Sept., 20-23 Uhr:
D. Hauptm. v. Röh.
Neues Operetten-Theater in Leipzig.
Sonntag, 13. Sept., 20 Uhr:
Die Iphigeneia.
Stadt-Theater in Erfurt.
Sonntag, 13. Sept., 20-23 Uhr:
Madame Pompadour.
Rationaltheater in Bismarck.
Sonntag, 13. Sept., 19-22 Uhr:
Iphigenie.

Zoologischer Garten
Sonnabend bis Montag, den 12. bis 14. September
3 billige Tage
Eintritt: Erwachsene 40 Pfg., Kinder 20 Pfg.
Täglich ab 4 Uhr Konzert
Sonntag auch abends

Zoo.
Morgen Sonntag von 11 bis 1 Uhr
Matinee.
Jeden Sonntag 7 Uhr
Tanz-Abend!!
Eintritt frei.

HANSBUCHHOLZ
HAUPTBAHNHOFS WIRTSCHAFT HALLE
Donnerstag, d. 17. Sept.
großes Schlachtfest

Weinberg-Terrassen
Sonntag, den 13. September
nachm. **Gr. Garten-Konzert**
mit Tanz eintagen
abends **Tanz im Saal**

Felix Bressart
Maria Paudler
Georg Alexander
Martha Eggert
Ernst Verbeke
in:
Trara um Liebe
Auf der Bühne:
C.T. Riebeckplatz
Hans Imhoff
Meisterhumorist
Der erste marxistische
Ton- und Sprechfilm:
„Meluka“
Die Rose von Marakesch
Ein ausserordentliches
Beiprogramm und
Fox-Töne
Wochenschau.

Kurhaus-Bad Wittekind
Sonntag, den 13. September, 7 bis 9 Uhr letztes
Frühkonzert
Nachmittag 4 Uhr
Konzert
des großen Behrorchesters. Leitg.: H. Behr. Abends 8 Uhr
großer Tanzabend

Benjonienshaus Grempler
Steppenbergr. 6. Zitate
Ehlers, speziell dir.
am Saabe, golden
Gladbrand. Auf gute
Sperflig. lege bel.
Bert. 5. Minus. von
Stadiumbelaude.
Wolle Benion 3.75
bis 4.50 Pf.
Sind Hochabend.

Von seinem
beispiellosen Triumphzug durch Amerika zurück
Bernard Etté
der große Meister der Jazzmusik mit seinen
15 Virtuosen. Erstmals in Deutschland mit seiner
lobelhaften **BÖHNENSCHAU**
Nur einmaliges Gastspiel am 16. Sept., 4 u. 8 Uhr,
im Parkrestaurant „Saalischloß“.
Etté spielt außerdem nachm. und abends zum Tanz.
Karten im Vorverkauf nachm. 75 Pf., abends
1,50 Pf. bei Hothan, Roter Turm und Saalischloß.

Schillers Garten
Sonntag von 3 1/2 bis 6 1/2 Uhr
Konzert, ab 7 1/2 Uhr **Tanz**
im Saal. Kapelle Roesner.
Eintritt frei!

Ballfeste
Große, sonnige Zimmer mit 2 Beilen,
direkt am Saabe, am
Zammergasse u. ber.
mieren. Gef. C.H. u.
H. 44217 an die Exp.
u. Ste

Thalia-Saal, Dienstag, 15. Sept., 20 Uhr
des großen Erfolges wegen
II. Experimentlaband
H. R. NENA
Gedankenübertragung, Television.
Kriminal-Fel-pathie
Helsenchen
Karten bei Heinrich Hothan
u. a. d. Kasse. Doris selbst Sprech-
stunden-Anmeldung.

Thalasaal
Freitag
18. Sept.
COMEDIAN-HARMONISTS
Vorverkauf:
Hothan,
Döll, Verkehrs-Büro

Heraus zur Kundgebung
Die Not der älteren Angestellten
Kaufleute, Techniker, Werksmeister, Vorarbeiter
und Stellenlosen
verlangt die Beachtung der Regierung u. Öffentlichkeit!
Es sprechen: Landtagsabgeordneter Hellwig
Geschäftsführer Gerber
am 14. September 1931 im „St.-Nikolaus“
Eintritt frei!
Reichspartei des Deutschen Mittelstandes.
Wirtschaftspartei.

Saison-Schlager!
Unsere Fabrik in Leipzig

Der fesche Chasseur m. Federgarn. 1.95
Der elegante Aufschlaghut m. Straußgarn. 3.95

Haus der Hüte
Filiale: Halle, Große Ulrichstraße 11

Saalschloß
Morgen, Sonntag 1/4 4 Uhr
Gr. Mandolin-Orchester-Konzert
des I. Hall. Mand.-Orch.-Vereins
in 30 Mitwirkende. Leitg. Leo Schönbach.
Vollständiges Programm. Eintritt frei.
Zum **4-Uhr-Tanz-Tee**
und **8-Uhr-Ball**
Kapelle Teichmann.
Vorverkauf: 16. September
Gastspiel Bernhard Etté
23. September
Herbstmodenschau Eugen Freund & Co.
Vorverkauf eröffnet.

Großer Saal des Stadtschützenhauses
Mittwoch, den 16. Sept., abends 8 Uhr
KONZERT
Z. Besten der Glocken v. St. Ulrich
Ausführende:
Eilfride Hirte (Sopran)
Charlotte Patzer (Alt)
Ernst Meyer (Tenor)
Kurt Wichmann (Bass)
Verstärkter Kirchenchor „Ulriciana“,
geschildert, Abtl. des Männerchore
Liederchor, Hall. Symphonieorchester
Leitung: **Otto Wou.**
a) Overtüre zu Egmont
Ludwig v. Beethoven
b) Das Lied von der Glocke für Chor,
Soli und Orchester. . . A. Romberg
Programme zu 0,50 und 1,- M. bei Hirte
(ehemals Hothan) und an der Abendkasse.

Wildunger Helenenquelle
Haupt-Niederlage in
Halle (S.): Brunnenzentrale G. m. H. & G.
Gr. Brauhausstraße 516. Telefon 29669.
Schritten kostenlos

Abgeblüht.

Erst. Im Ansehung einer Ehrliebe...
Zweiter. Im Ansehung einer Ehrliebe...

Stieber. Motorradfahrer Nr. 547!
Ich wieg' nur 15 Pfund...
Und Sie, wie würden Sie die Diden...

Jagdunfall.

Altersleben. Als der Kaufmann Smold...
trag er eine Anwesenheit davon.

Polizeioffiziere werden gemahregelt.

Waga. Das wird man, amfischers' freisch...
werden gemahregelt.

Pfänder frei gegeben.

Der Pfänder zu Gefängnis verurteilt.
Wera. Unter großem Andrang des Publikums...

Räuberbande vor Gericht.

Enkl. Am 6. September v. J. traten...
einem Berliner Kurier, der in Oberhof...

Versteigerung der Konkursmasse Saalfeld.

Verkauf. Im Jugendheim fand am...
Donnerstag die Versteigerung der Möbel...

Der Sperkomin in den Schulen.

Verkauf. Den staatlichen höheren Lehr-...
anstalten ist ein Erlass des Staatsminis-

Töblich verunglückt.

Überfahrt. Mittwoch Mittag 1/2 Uhr...
verunglückt der Bergarbeiter Fritz Lorenz...

Unter den Mauern eines wütenden Ebers.

Tornau v. d. S. Die Ehefrau des Land-...
wirts Paul S. wurde von einem wütenden...

Mus dem Anhalter Land.

trennen wollte, ging der größere von beiden...
die Frau los und brachte ihr furchtbare...

Unfall.

Unfall. (Die Arbeiter an der...
Umwandlung) der anscheinend Kreis-

Unfall.

Unfall. (Die Arbeiter an der...
Umwandlung) der anscheinend Kreis-

Unfall.

Unfall. (Die Arbeiter an der...
Umwandlung) der anscheinend Kreis-

Unfall.

Unfall. (Die Arbeiter an der...
Umwandlung) der anscheinend Kreis-

Unfall.

Unfall. (Die Arbeiter an der...
Umwandlung) der anscheinend Kreis-

Unfall.

Unfall. (Die Arbeiter an der...
Umwandlung) der anscheinend Kreis-

Unfall.

Unfall. (Die Arbeiter an der...
Umwandlung) der anscheinend Kreis-

Unfall.

Unfall. (Die Arbeiter an der...
Umwandlung) der anscheinend Kreis-

Unfall.

Unfall. (Die Arbeiter an der...
Umwandlung) der anscheinend Kreis-

Unfall.

Unfall. (Die Arbeiter an der...
Umwandlung) der anscheinend Kreis-

Unfall.

Unfall. (Die Arbeiter an der...
Umwandlung) der anscheinend Kreis-

Unfall.

Unfall. (Die Arbeiter an der...
Umwandlung) der anscheinend Kreis-

Unfall.

Unfall. (Die Arbeiter an der...
Umwandlung) der anscheinend Kreis-

Unfall.

Unfall. (Die Arbeiter an der...
Umwandlung) der anscheinend Kreis-

Unfall.

Unfall. (Die Arbeiter an der...
Umwandlung) der anscheinend Kreis-

Unfall.

Unfall. (Die Arbeiter an der...
Umwandlung) der anscheinend Kreis-

Unfall.

Unfall. (Die Arbeiter an der...
Umwandlung) der anscheinend Kreis-

Unfall.

Unfall. (Die Arbeiter an der...
Umwandlung) der anscheinend Kreis-

Unfall.

Unfall. (Die Arbeiter an der...
Umwandlung) der anscheinend Kreis-

Unfall.

Unfall. (Die Arbeiter an der...
Umwandlung) der anscheinend Kreis-

Unfall.

Unfall. (Die Arbeiter an der...
Umwandlung) der anscheinend Kreis-

Unfall.

Unfall. (Die Arbeiter an der...
Umwandlung) der anscheinend Kreis-

Unfall.

Unfall. (Die Arbeiter an der...
Umwandlung) der anscheinend Kreis-

Unfall.

Unfall. (Die Arbeiter an der...
Umwandlung) der anscheinend Kreis-

Unfall.

Unfall. (Die Arbeiter an der...
Umwandlung) der anscheinend Kreis-

Unfall.

Unfall. (Die Arbeiter an der...
Umwandlung) der anscheinend Kreis-

Unfall.

Unfall. (Die Arbeiter an der...
Umwandlung) der anscheinend Kreis-

Rundfunk am Sonntag und Montag

Leipzig

Sendelänge 893 Meter.

- Samstag**
- 6.30: Rundfunknachricht, geleitet von Arthur Foss.
 - 7.00: Bremer Lokalfonier.
 - 8.00: Sonderausstrahlung: Die betrieblich- und marktwirtschaftlichen Grundlagen der Schwelmelei.
 - 8.30: Dreifachkonzert aus der Hofkapelle in Leipzig.
 - 9.00-10.00: Morgenfeier. Die Kapellkinder der Hofkapelle in Dresden.
 - 11.00: Um Ausz von Leipzig nach dem Elmsier. Dr. Karl Schwamm, Dresden.
 - 11.30-12.15: Reichsfunk. Rantale zum 15. Sonntag nach Trinitatis: „Acht Gott tut, das ist hoch genug“ von Joh. Seb. Bach.
 - 12.30: Mittagskonzert. Orchester des Königsberger Operntheaters.
 - 14.00: Wettervorhersage und Zeitangabe. Anschließ. Aktuelle Viertelstunde.
 - 14.30: Probensinfonie.
 - 15.00: Preis für Stimme und Violoncello.
 - 15.30: Der bessere Jettierfium. Ein Programm ausgedrückt und gesprochen von H. Waisen, Berlin.
 - 16.00: Leipziger und Dresdener Künstler. (Schallplatten).
 - 16.30-17.45: 2. Hälfte des Vätererfahrungen Deutschlands - Österreich in Wiener Stadion.
 - 18.00: Gespräch mit einem Kinde.
 - 18.30: Vieder von Gajus Müller.
 - 19.00: Die Schiller in Jena von „Waffelmeister“. Eine dramatische Funkstunde von Walter Janz.
 - 20.30: Unterhaltungskonzert des Leipziger Rundfunkorchesters.
 - 22.30: Nachrichten dienst. Anschließ. bis 24.00: Tanzmusik.

Radio auf günstige Teilzahlung bei Radio-Achel
im Radiohaus Moritzwinger 15 (am Franckel) Tel. 21840

- Montag**
- 6.30: Rundfunknachricht, geleitet von Arthur Foss. Anschließ. bis 8.15: Frühkonzert (Schallplatten).
 - 9.30: Wirtschaftsnachrichten.
 - 9.30: Wetterbericht, Verkehrsaufbau u. Tagesprogramm.
 - 9.40: Die Zeitung bringt.
 - 10.00: Wetterberichtsbericht der Mittag.
 - 10.15-10.45: Schulfunk.
 - 11.00: Werbemerkmalen.
 - 11.45: Kunstgespräch.
 - 12.00: Wetterbericht und Wasserhandelsmeldungen.
 - 12.05: Aus klassischen Vollsperen. (Schallplatten).
 - 12.55: Neuerer Zeitzeichen.
 - 13.00: Wettervorhersage, Briefe- und Wäsenbericht. Anschließend: Konfirmationskonzert (Schallplatten).
 - 14.00: Erwerbslosenfunk. Die Rentenansprüche des Erwerbslosen.
 - 14.30: Der Werder. Eine Erzählung von Georg W. Pflü.
 - 14.45: Kunstberichte.
 - 15.00: Frauenfunk. Frau und Tier.
 - 15.40: Wirtschaftsnachrichten.
 - 16.00: Ballettmusik des Leipziger Rundfunkorchesters.
 - 17.30-17.35: Wettervorhersage und Zeitangabe.
 - 17.55: Wirtschaftsnachrichten.
 - 18.00: Stunde der Neuerbeinungen.
 - 18.30: Weltliteratur in Lebensausagen.
 - 18.50: Die Zehnbeinung spricht. Kurt Arnold Finkeln: „Vom pädagogischen Kunst“.
 - 19.00: Gespräch über den freiwirtschaftlichen Arbeitsdienst.
 - 19.30: Musik aus Österreich. Leipziger Sinfonieorchester.
 - 21.00: Ticker deutschen Volkstums (II).
 - 21.25: Violoncello-Konzert des Leipziger Sinfonieorchesters.
 - 22.15: Nachrichten dienst. Anschließ. bis 23.30: Unterhaltungsmusik. (Schallplatten).

Königswusterhausen

Sendelänge 1625 Meter.

Samstag.

- 6.30: Rundfunknachricht, geleitet von Arthur Foss.
- 7.00: Bremer Lokalfonier.
- 8.00: Pflanzbau Leipzig.
- 8.15: Wochenrückblick auf die Warttage.

- 8.30: Das Mischgesetz und seine Durchführung; Ober-Reg. Not. Nelson.
- 8.55: Morgenfeier. Uebertragung des Gedenkgottesdienstes der Potsdamer Garnisonkirche. Anschließend: Uebertragung des Glockengangs des Berliner Doms.
- 11.00: Elternkunde.
- 11.30: Reichsfunk. Rantale zum 15. Sonntag nach Trinitatis: „Was Gott tut, das ist wohlgetan“ von Joh. Seb. Bach.
- 12.15: Car. W. Wietz: Gespräch über die öffentliche Meinung; Dr. Wiedebill und Dr. Weiffen.
- 12.30: Mittagskonzert. Orchester des Königsberger Operntheaters. Dirigent: Erich Seidler.
- 14.00: Jugendfunk.
- 14.30: Aus dem Gefängnis der Otto-Schule, Gletina: Stimmen der Wälder (Wolfslieder), Konzerter für Stimmen der Wälder (Wolfslieder), Konzerter ein Volkstheater Gletina G. S., Mitglied des Deutschen Arbeiter-Jugendbundes; Chormelodie: Carl Hüff.
- 15.10: Erharder Däuber liest eigene Dichtungen.
- 15.40: Aus dem Straf-Etablissement: Radmitsingskonzert. — Einlage: Von dem neuen GGG-Blag: Song Internationalen GGG-Preis.
- 16.50: Programm der Arbeiterkulturbewegung.
- 17.50: Auf dem Vedenhof in Osnabrück: Offentlicher Gedenkgottesdienst der 76. Hauptversammlung des Evangelischen Vereins der Ostpreußen-Region. Ansprache des Pfarrers D. Niemöller, Buppertal.
- 18.20: Aus der Arbeit des märkischen Wanderversitzes; Direktor E. Kieberg und Wag. Sings.
- 18.50: Im Sattel durch Merito; R. S. Heiland.
- 19.20: Landmusik; G. J. Heide.
- 19.30: Sportnachrichten.
- 20.00: Abendkonzert. Rundfunkorchester.
- 21.00: Tages- und Sportnachrichten (I).
- 21.10: London — Berlin. Hauptpost. Leitung: Gertius Wronsch.
- 22.10: Wetter-, Tages- und Sportnachrichten (II).
- Tanzab. bis 0.30: Tanzmusik.

B. Döll, Pianohaus

Halle (S.), Gr. Ulrichstraße 33
Telefunken



- Montag**
- 5.45: Zeitangabe und Wetterbericht für die Randvorfahrt.
 - 6.30: Rundfunknachricht, geleitet von Arthur Foss. Anschließend bis 7.30: Frühkonzert. Während einer Pause 6.45: Wetterbericht für die Randvorfahrt.
 - 10.15: Schulfunk.
 - 10.45: Reisele Nachrichten.
 - 12.00: Wetterbericht für die Randvorfahrt.
 - 12.05: Schulfunk. Englisch für Schüler.
 - 12.30: Schallplattenkonzert.
 - Anschließend: Wiederholung des Wetterberichts für die Randvorfahrt.
 - 13.00: Reisele Nachrichten.
 - 13.30: Schallplattenkonzert.
 - 14.45: Kinderfunk.
 - 15.30: Wetter- und Wäsenberichte.
 - 15.45: Stunde für die reifere Jugend.
 - 16.00: Hüttenageliger Baum. Kurt Baupel.
 - 16.30: Uebertragung des Radmitsingskonzertes Berlin.
 - 17.30: Modernes Liebesspiel; Dr. Friedrich Wetter.
 - 18.00: Wie ein Ritt entsteht (IV). Der Finanz- und Herrschaftsmann (Autoren). Eore Stein.
 - 18.30: Die Kriegführung der Zukunft. Generalleutnant a. D. Brand.
 - 18.55: Wetterbericht für die Randvorfahrt.
 - 19.30: Stunde für Anfänger.
 - 19.35: Stunde des Randvortis.
 - 19.45: Wiederholung des Wetterberichts für die Randvorfahrt. Anschließend: Viertelstunde Funktechnik; Dr.-Ing. Watz.
 - 20.00: Weitere Stunde mit Joseph Plant.
 - 21.00: Tages- und Sportnachrichten (I).
 - 21.10: „Cebius“ II. Teil. „Cebius“ auf Kolonos“, nach Sophocles.
 - 22.00: Politische Zeitungsschau; Dr. Josef Häufner.
 - 22.25: Wetter-, Tages- und Sportnachrichten.
 - Tanzab. bis 0.30: Tanzmusik.



Störungen

an der elektrischen Anlage Ihres Autos beseitigt rasch, gründlich und preiswert der nächste Bosch-Dienst

Auto-Licht

Gesellschaft m. b. H.

Halle an der Saale
Königstraße Nr. 59
Ruf 21276 und 21706

Reichhaltiges Ersatzteillager aller in- und ausländischen Systeme // Erstklassige Fachkräfte // Modernste Prüf-Einrichtungen // Hilfswagen

Größte Bosch - Dienst - Werkstatt Mitteldeutschlands

Ford - Licht - Anlagen

können sofort repariert werden
Alle Ersatzteile vorrätig

Schnorr



ABLESEN UND EINSTELLEN

-Großhandlung

Georg Schnorr-Radio
Halle, Geiststraße 41
Fernruf 34539



Schnorr Qualitäts-Anode

jetzt **100 Volt 5,50 Mk**
billiger **120 Volt 6,50 Mk**

Radio-Schnorr, Halle a. S.,
Geiststraße 41. Fernruf 34539.

Zuckerkrank
brauchen nicht zu hungern, essen nur noch
Diabetikerbrot
nach Dr. Sentsner, Alleinhersteller für Halle.
W. Große, Goethestr. 7, Tel. 28550



Gummistempel
liefert am Bestellaß
Stempel-Schubert, Halle-S.,
Lippigstr. 58-Tel. 24033-Kirchnerstr. 17

Signier- und Datumstempel, Paginiermaschinen, Stempeluhren, Metall- u. Emaille schiller, Wert- u. Kontrollmarken, Schablonen, Stempelfarben.

Heißmangel
steht zur gefl. Benutzang, ersetzt Rollen und Platten, beste Hilfe der Hausfrau
Walther Lüpke
Geiststr. 58. Harz
(Toreint. zwisch. Nr. 4 u. 5)

Tafel Silber Bestedic
massiv, 800 gestempelt, degl. mit stärkster 100 Feinsilber-Auflage, allergünstig. Preise z. B.

Komplette 72 teilige Garnitur 115 RM
mit 1000 Feinsilber-Auflage. Modernste Künstlerentwürfe in schwerer vornehmster Ausführung. 50 Jahre Garantie auf jed. Stück. Langfristige Ratenzahlungen ohne jede Anzahlung direkt an Private. Katalog und höchste Referenzen sofort kostenlos

Moellers & Co.
Fabr. feinsten Besteckes. So Ingen.

Was am längsten hält spart Ihnen Geld!



PERITRIX
die Batterie
mit der längsten Lebensdauer

MAN SCHREIBT HEUTE AUF OLYMPIA!

Industrie, Handel und Behörden kennen und schätzen die Vorzüge unserer

Olympia

SCHREIBMASCHINEN und BUCHUNGSMASCHINEN mit „SALDOMAT“
Erleichterte Zahlungsbedingungen. Schreibmaschinen mietsweise.

Europa Schreibmaschinen A. G.

Verkaufsbüros:

Leipzig C1
Augustplatz 7
(Europahaus)
Tel. 9/25
11/L

Berlin N. 24, Friedrichstr. 110-112, Prestan,
Kaiser-Wilhelm-Str. 98-99, Dresden, Neustädter Markt 11, Düsseldorf, Oststr. 51, Erfurt, Mainzerhof 13, Frankfurt M., Friedensstr. 2 Hamburg, Kaiser-Wilh.-Str. 2-31, Hannover, Am Schulgraben 15, Köln, Weidenbursstr. 78, Leipzig C1, Augustuspl. 7, Mecklenburg, Otto v. Guericke-Str. 11, Mannheim N. 7. 5 München, Fährberraben 11, Nürnberg, Marienstraße 11, Stuttgart, Tübingen Str. 33, Köln, Hohenzollernring 46.

Vertreterbesuch unverbindlich



hockey am Sonntag.

Reine Spiele in Halle. Am kommenden Sonntag werden die Hockeyvereine unserer Gegend bei weitem die besten Hockeyvereine sein...

und 98 1. Junioren um 9 Uhr auf dem 98er-Platz. Da dieses Treffen ein Verbandsspiel ist...

Die Waderborger siegen überlegen.

Der gestern im Wintergarten abgehaltene Amateurbauern brachte den Waderborger in sportlicher Hinsicht einen vollen Erfolg...

Jugend-Fuß- und Handball.

Der Sonntag ist bis auf Benutzungen von den Verbandsspielen freigeblieben worden. Die Vereine haben auch anlässlich des hier...

Halle'sche Fester in Hamburg.

Am Sonntag und Montag findet in Hamburg ein Mannschafsturnier im Degenstil statt...

Marienne reist nach Asien.

Roman von Kurt Martin. (44. Fortsetzung.) Marienne verbotenen. Ich - Eweline, machst es es sich mit doch nicht...

Regelsport.

Zweite Ausrichtung des Degenclubs 'Wader' und 'Sportklub' Halle. 'Sportklub' Halle...

Tennis.

Letztes Verbandspiel am Sonntag.

Auf den Plätzen am Sandanger empfängt am Sonntag die 2. Mannschaft des VfB...

Nach die nachstehenden Meldungen von Franz Eberhards 1122, Meyberg 1112 (beide Wader-Galle) sowie Geiler 1119 und Bauer 1113...

Fragen des Alltags.

Wie befeigt man Milben?

Dr. G. H. Sühner leidet unter Milbenplagen. Daran führt ich es zurück, daß sie in der Gabelade beträchtlich nachgelassen haben...

Dom Hausrecht des Gastwirts.

Dr. N. ist ein Gastwirt verpflichtet, jedem Gast, der seine Wirtschaft betritt, Speisen und Getränke zu verabreichen, oder braucht er das nur bei Personen gegenüber zu tun...

Regelsport.

Zweite Ausrichtung des Degenclubs 'Wader' und 'Sportklub' Halle. 'Sportklub' Halle...

Regelsport.

Zweite Ausrichtung des Degenclubs 'Wader' und 'Sportklub' Halle. 'Sportklub' Halle...

Regelsport.

Zweite Ausrichtung des Degenclubs 'Wader' und 'Sportklub' Halle. 'Sportklub' Halle...

Regelsport.

Zweite Ausrichtung des Degenclubs 'Wader' und 'Sportklub' Halle. 'Sportklub' Halle...

Regelsport.

Zweite Ausrichtung des Degenclubs 'Wader' und 'Sportklub' Halle. 'Sportklub' Halle...

Regelsport.

Zweite Ausrichtung des Degenclubs 'Wader' und 'Sportklub' Halle. 'Sportklub' Halle...

Regelsport.

Zweite Ausrichtung des Degenclubs 'Wader' und 'Sportklub' Halle. 'Sportklub' Halle...

Regelsport.

Zweite Ausrichtung des Degenclubs 'Wader' und 'Sportklub' Halle. 'Sportklub' Halle...

Regelsport.

Zweite Ausrichtung des Degenclubs 'Wader' und 'Sportklub' Halle. 'Sportklub' Halle...



**Viel rascher als sonst wird alles sauber –
ein Glück, daß **iMi** erfunden ist!**

Wenn Sie stark verfettete, ölige und verkrustete Gegenstände säubern müssen, so greifen Sie zu **iMi**! Härtester Schmutz, dickste Fettschichten, Ansätze in Kannen und Flaschen – nichts widersteht seiner Reinigungskraft! Wo immer Sie **iMi** verwenden – beim Spülen, beim Aufwaschen, beim Reinigen – immer wieder sind Sie verblüfft, wie spielend leicht sich alles

mit **iMi** säubern läßt, wie wundervoll frisch und appetitlich **iMi**-gepflegte Sachen aussehen.

Manch guten Topf, manche Flasche und Kanne, die bisher friedlich irgendwo schlummerte, macht **iMi** wieder rein und sauber. Wie neu! So hilft **iMi** der Hausfrau, diese Sachen wieder nutzbringend zu verwerten. Das nennt man sparsam wirtschaften!

Ein Eßlöffel auf 10 Liter heißes Wasser!



**zum Geschirraufwaschen und Spülen und für
jede Reinigungsarbeit in Haus und Betrieb**



Hergestellt in den Persilwerken

Versäumen Sie nicht, sich die Drei-Ha-Ausstellung im Stadtschützenhaus anzusehen, unser Ausstellungsstand wird Ihr ganz besonderes Interesse finden.

Lieferung frei Haus – Auf Wunsch Zahlungserleichterung
 GROSSE AUSWAHL in den Preislisten von RM. 985.-, 1085.-, 1185.-, 1285.-, 1385.-, 1485.- bis zu RM. 3500.-



EINRICHTUNGSHAUS MARTICK
 INVAERB. DICHAARD TIEFELD. HAILE A/S. ALTER MARKT 2



HERRENZIMMER
 ENTWURF WOHNUNGSKUNST
 BIRKE MIT ESCHENMASER

- 1 Bücherschrank 200 cm
 - 1 Schreibtisch
 - 1 Tisch rund
 - 1 Schreibsessel m. Bezug
 - 2 Stühle mit Bezug
- netto RM **885.-**



SCHLAFZIMMER
 ENTWURF WOHNUNGSKUNST
 VOGELAUGENAHORN MIT EICHE

- 2 Bettstellen
 - 2 Nachtschränchen
 - 1 Schrank 200 cm
 - 1 Frisiertoilette
 - 1 Hocker mit Bezug
 - 1 Stuhl mit Bezug
- netto RM **885.-**

Lieferung frei Haus — Auf Wunsch Zahlungserleichterung
 GROSSE AUSWAHL in den Preislagen von RM 985.-, 1085.-, 1185.-, 1285.-, 1385.-, 1585.- bis zu RM 3500.-



EINLADUNG

WÜNSCHEN SIE
**EIN SCHÖNES HEIM
 FÜR WENIG GELD**
 DANN BESUCHEN SIE VÖLLIG
 UNVERBINDLICH DIE
JAHRESSCHAU
 12.-26. SEPT. 1931
**DEUTSCHE
 WOHNUNGSKUNST**



EINTRITT FREI

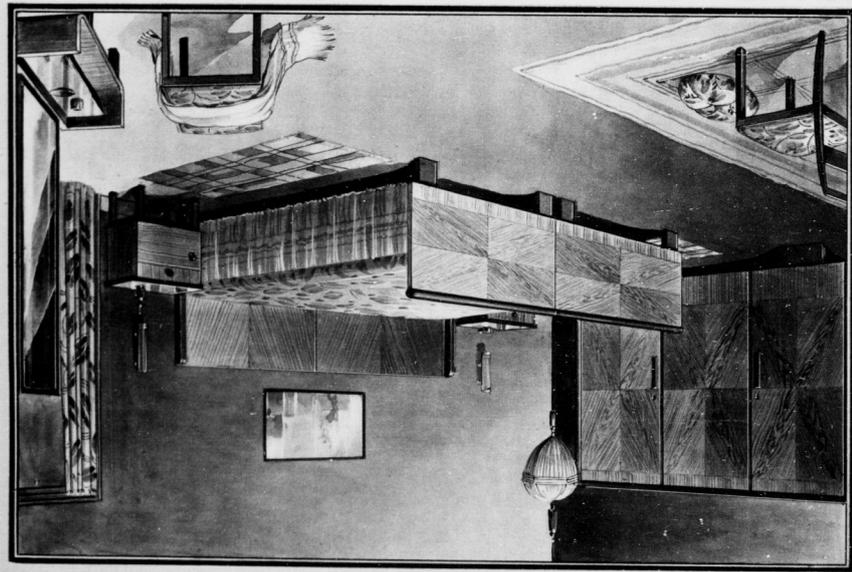


GROSSE AUSWAHL IN DEN PREISLAGEN VON RM 985.- • 1085.- • 1185.- • 1285.- • 1385.- • 1585.- BIS ZU RM 3500.-

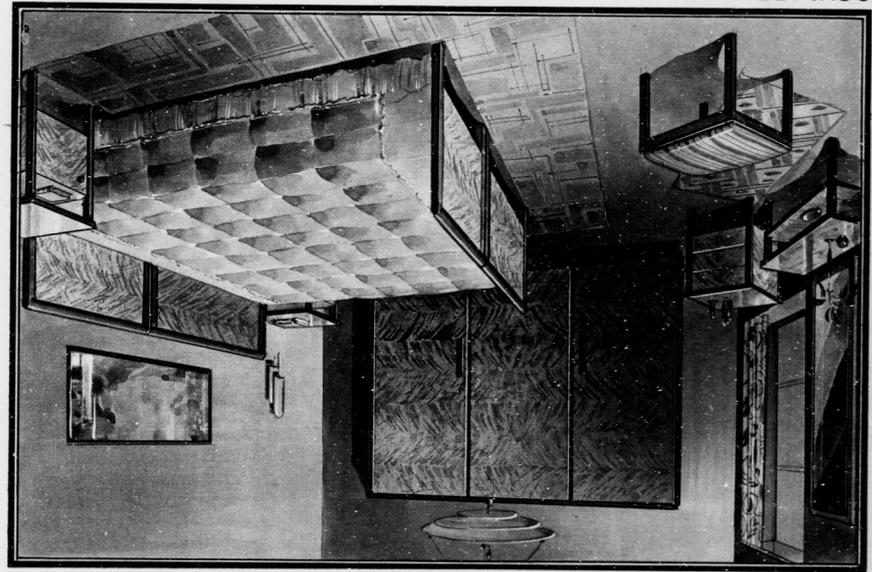
SPEISEZIMMER
 ENTWURF PROF. GRIESSER
 NUSSBAUM MIT BIRKE
 1 Geschirrschrank 200cm
 1 Anrichte
 4 Stühle mit Bezug
 1 Ruscheweyhtisch
 netto RM 885.-



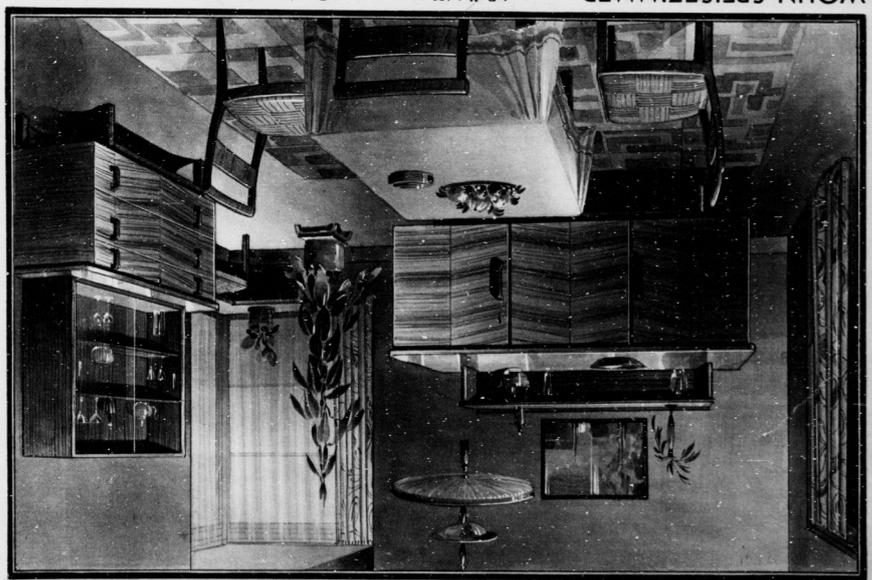
SCHLAFZIMMER
 ENTWURF PROF. GRIESSER
 EICHE HELL MIT BIRNBAUM
 2 Betten
 2 Nachtschränken
 1 Schrank 200cm
 1 Stuhl mit Bezug
 1 Frisiertoilette
 netto RM 785.-



SCHLAFZIMMER
 ENTWURF PROF. GRIESSER
 BIRKE MATT
 2 Betten
 2 Nachtschränken
 1 Schrank 160cm
 1 Spiegel mit Konsole
 1 Beistellschrankchen
 1 Hocker
 netto RM 585.-



WOHN-SPEISEZIMMER
 ENTWURF PROF. GRIESSER
 NUSSBAUM MATT
 1 Buffet 180cm
 1 Vitrinenkommode
 4 Stühle mit Bezug
 1 Ruscheweyhtisch
 netto RM 685.-



Herbst-Ernte.

Das Jahresfestspiel am Sonntag, dem 12. September, in der Landesanstalt für Vorkriegslehre.

In all der Not der Gegenwart dennoch wie jährlich seit 12 Jahren das Jahresfestspiel... Herbst-Ernte... die goldenen Stunden der Wälder bei Tagesbeginn...

Über schon der Anfang: „Die goldene Stunde der Wälder bei Tagesbeginn oben im Walde hebt Gedanken und Willen in höhere Ebenen, von wo weite Aussicht ist auf Vergangenes und Komendes.“

Und als dann gar noch die Kinder mit einem von löwernen Gedanken unbelasteten Ähren einzug des Lebens... in dem Augenblicke, wenn die Menschen sich nicht klein kriegen lassen...

In die klare Herbststimmung geht der Erntegang; alte, gute Veder erkringen, und um Erntefest und Erntefestnachts erhebt sich aus Hoffensheim das Sanctif.

Und dann im letzten Akt in ihr Recht, in Weizen und Tansen und einem übermächtigen Rismestreiben, bei dem weder der Ballmann noch die Stangenfrau fehlen darf... in die klare Herbststimmung geht der Erntegang...

Ein feierliches Bild unter den Bäntern der Gemarkung... in der Hand einer kleinen Sonderstellung... auf das neue Ernte im kommenden Jahre werde.

Sonntags 11.30 Uhr sollen Herbst-Ernte an der Hand einer kleinen Sonderstellung... auf das neue Ernte im kommenden Jahre werde.

Wohnungskunst in 120 Zimmern.

Jahresfest bei Martitz.

Som kalten, überauslichen Wustensstil hat man jetzt den Weg zum ästhetischen, geschmackvollen und doch laudlichen Wandel gefunden. Einen neuen Hebelort über die gesamte neuzeitliche Wohnungskunst gibt die Jahresfeier „Deutsche Wohnkunst in 120 Zimmern“...

Während bei Wohn- und Giehmern kräftigere Farbnuancen vorherrschen, zeigen sich bei Schlafzimmern in lichten, zarten Tönen. Hier ist man dabei, die besten Güter wieder zu Ehren zu bringen, einfache und doch anheimelnde Möbel sind da gefastet.

Während bei Wohn- und Giehmern kräftigere Farbnuancen vorherrschen, zeigen sich bei Schlafzimmern in lichten, zarten Tönen. Hier ist man dabei, die besten Güter wieder zu Ehren zu bringen, einfache und doch anheimelnde Möbel sind da gefastet.

Während bei Wohn- und Giehmern kräftigere Farbnuancen vorherrschen, zeigen sich bei Schlafzimmern in lichten, zarten Tönen. Hier ist man dabei, die besten Güter wieder zu Ehren zu bringen, einfache und doch anheimelnde Möbel sind da gefastet.

Während bei Wohn- und Giehmern kräftigere Farbnuancen vorherrschen, zeigen sich bei Schlafzimmern in lichten, zarten Tönen. Hier ist man dabei, die besten Güter wieder zu Ehren zu bringen, einfache und doch anheimelnde Möbel sind da gefastet.

Während bei Wohn- und Giehmern kräftigere Farbnuancen vorherrschen, zeigen sich bei Schlafzimmern in lichten, zarten Tönen. Hier ist man dabei, die besten Güter wieder zu Ehren zu bringen, einfache und doch anheimelnde Möbel sind da gefastet.

Während bei Wohn- und Giehmern kräftigere Farbnuancen vorherrschen, zeigen sich bei Schlafzimmern in lichten, zarten Tönen. Hier ist man dabei, die besten Güter wieder zu Ehren zu bringen, einfache und doch anheimelnde Möbel sind da gefastet.

Während bei Wohn- und Giehmern kräftigere Farbnuancen vorherrschen, zeigen sich bei Schlafzimmern in lichten, zarten Tönen. Hier ist man dabei, die besten Güter wieder zu Ehren zu bringen, einfache und doch anheimelnde Möbel sind da gefastet.

Während bei Wohn- und Giehmern kräftigere Farbnuancen vorherrschen, zeigen sich bei Schlafzimmern in lichten, zarten Tönen. Hier ist man dabei, die besten Güter wieder zu Ehren zu bringen, einfache und doch anheimelnde Möbel sind da gefastet.

Während bei Wohn- und Giehmern kräftigere Farbnuancen vorherrschen, zeigen sich bei Schlafzimmern in lichten, zarten Tönen. Hier ist man dabei, die besten Güter wieder zu Ehren zu bringen, einfache und doch anheimelnde Möbel sind da gefastet.

Während bei Wohn- und Giehmern kräftigere Farbnuancen vorherrschen, zeigen sich bei Schlafzimmern in lichten, zarten Tönen. Hier ist man dabei, die besten Güter wieder zu Ehren zu bringen, einfache und doch anheimelnde Möbel sind da gefastet.

Während bei Wohn- und Giehmern kräftigere Farbnuancen vorherrschen, zeigen sich bei Schlafzimmern in lichten, zarten Tönen. Hier ist man dabei, die besten Güter wieder zu Ehren zu bringen, einfache und doch anheimelnde Möbel sind da gefastet.

Während bei Wohn- und Giehmern kräftigere Farbnuancen vorherrschen, zeigen sich bei Schlafzimmern in lichten, zarten Tönen. Hier ist man dabei, die besten Güter wieder zu Ehren zu bringen, einfache und doch anheimelnde Möbel sind da gefastet.

Während bei Wohn- und Giehmern kräftigere Farbnuancen vorherrschen, zeigen sich bei Schlafzimmern in lichten, zarten Tönen. Hier ist man dabei, die besten Güter wieder zu Ehren zu bringen, einfache und doch anheimelnde Möbel sind da gefastet.

des, erreicht mühelos und natürlich das Höchstmaß... erreicht mühelos und natürlich das Höchstmaß... erreicht mühelos und natürlich das Höchstmaß...

Bauwirtschaft darf nicht zusammen schrumpfen

Verhandlungen mit den Behörden über die Inangahaltung der Bauwirtschaft.

Am 10. September fanden in Halle im Wirtschaftsverband Mitteldeutschland unter Leitung der Vertreter der Bauwirtschaft eingehende Verhandlungen mit sachlichen Vertretern der Behörden statt, um diesen die Forderungen der mitteldeutschen Wirtschaft auf dem Gebiete des Baues auf zu unterbreiten.

In den Verhandlungen wurde einleitend darauf hingewiesen, daß der Wirtschaftsverband Mitteldeutschland die Forderungen der Bauwirtschaft auf Inangahaltung der Bauwirtschaft nachdrücklich unterstüzt und daß die jegliche Drosselung um jeden Preis, die im freitakt Sachlen bereits zu einer völligen Stilllegung des Wohnungsbauwesens führen würde, anstößig ist zu verzeichnen und daher abgelehnt werden müsse.

Weiter wurde mit allem Ernst betont, daß es nicht angängig sei, die infolge der Not der Zeit unbedingt erforderlichen Erparnisse auf Kosten der produktiven Bauwirtschaft vorzunehmen. Es würde nicht nur die Produktion verlangsamt werden, daß statt dessen ein Abbau des z. unproduktiven Verwaltungsapparates erfolgen müßte.

in manchen Kommunen die Bauverordnungen übertrieben angefaßt seien. Auch die noch immer überhöhten Bauhöfe, die das Bauen erheblich verteuern, wurden in diesem Zusammenhang erwähnt. Im einzelnen wurden den Vertretern der Behörden die Forderungen hinsichtlich der Inangahaltung der Bauwirtschaft erforderlich sind, in dieser Beziehung wurden folgende Forderungen aufgestellt:

- 1. Milderung der baupolizeilichen Bestimmungen in den drei provinzialen Regierungsbezirken der Provinz Sachsen durch schleunige Einführung der neuen Bauverordnungen des Reichsministeriums für die Bauverwaltung... 2. Aufhebung der Viehbetriebe der öffentlichen Schlachthöfe...

insbesondere ein Verbot der Anfertigung von Bauzeichnungen durch amtliche Stellen, Übertragung der Arbeiten der Reichsbahn, Reichswasserstraßenverwaltung usw. sowie der Straßenbauverwaltung der Provinz Sachsen an private Unternehmer.

Bei dieser Gelegenheit wurde nachdrücklich Einspruch dagegen erhoben, daß der Betrieb eines im Bezirk des Saalkreises befindlichen Steinbruchs bei Köpchin, der 20 Arbeiter beschäftigt, als Reichsbahnarbeit anerkannt und unterstützt zu werden mit dem Erfolge, daß vier benachbarte private Steinbrüche bis heute 420 bis 500 Arbeitern reiflos haben stillgelegt werden müssen.

Sonstiger im großen Saal des Stadtschützenhauses. Anlaßlich der Einweihung der Glocken von St. Ulrich bringen der Kirchenchor „Ulriciana“ und die gemischte Chor „St. Ulrichs, Liebertort am Mittwoch, d. 16. Septbr., abds. 8 Uhr im gr. Saal des Stadtschützenhauses“...

in B. R. ein hervorragender Kenner der wirtschaftlichen Verhältnisse, wird am Montag, dem 14. d., um 10.15 Uhr im großen Saal des Saalkreises... in B. R. ein hervorragender Kenner der wirtschaftlichen Verhältnisse...

Commer- und Kinderfest des D.V.D. Die hiesige Ortsgruppe des Deutschen Nationalen Handlungsgehilfen-Verbandes veranstaltet ihr diesjähriges „Commer- und Kinderfest“ im „Pferdestallgebäude“...

Am Sonntag, dem 12. d., wird im großen Saal des Saalkreises ein Fest gegeben, an dem die Mitglieder der Ortsgruppe des Deutschen Nationalen Handlungsgehilfen-Verbandes teilnehmen werden.

Am Sonntag, dem 12. d., wird im großen Saal des Saalkreises ein Fest gegeben, an dem die Mitglieder der Ortsgruppe des Deutschen Nationalen Handlungsgehilfen-Verbandes teilnehmen werden.

Am Sonntag, dem 12. d., wird im großen Saal des Saalkreises ein Fest gegeben, an dem die Mitglieder der Ortsgruppe des Deutschen Nationalen Handlungsgehilfen-Verbandes teilnehmen werden.

Am Sonntag, dem 12. d., wird im großen Saal des Saalkreises ein Fest gegeben, an dem die Mitglieder der Ortsgruppe des Deutschen Nationalen Handlungsgehilfen-Verbandes teilnehmen werden.

Schlagzeuges. Fabelhaft der Refrainesfang, in welchem die besten Klavierspieler... Schlagzeuges. Fabelhaft der Refrainesfang, in welchem die besten Klavierspieler...

Abend am Sonntag, dem 12. d., wird im großen Saal des Saalkreises ein Fest gegeben, an dem die Mitglieder der Ortsgruppe des Deutschen Nationalen Handlungsgehilfen-Verbandes teilnehmen werden.

Abend am Sonntag, dem 12. d., wird im großen Saal des Saalkreises ein Fest gegeben, an dem die Mitglieder der Ortsgruppe des Deutschen Nationalen Handlungsgehilfen-Verbandes teilnehmen werden.

Abend am Sonntag, dem 12. d., wird im großen Saal des Saalkreises ein Fest gegeben, an dem die Mitglieder der Ortsgruppe des Deutschen Nationalen Handlungsgehilfen-Verbandes teilnehmen werden.

Abend am Sonntag, dem 12. d., wird im großen Saal des Saalkreises ein Fest gegeben, an dem die Mitglieder der Ortsgruppe des Deutschen Nationalen Handlungsgehilfen-Verbandes teilnehmen werden.

Abend am Sonntag, dem 12. d., wird im großen Saal des Saalkreises ein Fest gegeben, an dem die Mitglieder der Ortsgruppe des Deutschen Nationalen Handlungsgehilfen-Verbandes teilnehmen werden.

Abend am Sonntag, dem 12. d., wird im großen Saal des Saalkreises ein Fest gegeben, an dem die Mitglieder der Ortsgruppe des Deutschen Nationalen Handlungsgehilfen-Verbandes teilnehmen werden.

Abend am Sonntag, dem 12. d., wird im großen Saal des Saalkreises ein Fest gegeben, an dem die Mitglieder der Ortsgruppe des Deutschen Nationalen Handlungsgehilfen-Verbandes teilnehmen werden.

Abend am Sonntag, dem 12. d., wird im großen Saal des Saalkreises ein Fest gegeben, an dem die Mitglieder der Ortsgruppe des Deutschen Nationalen Handlungsgehilfen-Verbandes teilnehmen werden.

Abend am Sonntag, dem 12. d., wird im großen Saal des Saalkreises ein Fest gegeben, an dem die Mitglieder der Ortsgruppe des Deutschen Nationalen Handlungsgehilfen-Verbandes teilnehmen werden.

Abend am Sonntag, dem 12. d., wird im großen Saal des Saalkreises ein Fest gegeben, an dem die Mitglieder der Ortsgruppe des Deutschen Nationalen Handlungsgehilfen-Verbandes teilnehmen werden.

Abend am Sonntag, dem 12. d., wird im großen Saal des Saalkreises ein Fest gegeben, an dem die Mitglieder der Ortsgruppe des Deutschen Nationalen Handlungsgehilfen-Verbandes teilnehmen werden.

Abend am Sonntag, dem 12. d., wird im großen Saal des Saalkreises ein Fest gegeben, an dem die Mitglieder der Ortsgruppe des Deutschen Nationalen Handlungsgehilfen-Verbandes teilnehmen werden.

Abend am Sonntag, dem 12. d., wird im großen Saal des Saalkreises ein Fest gegeben, an dem die Mitglieder der Ortsgruppe des Deutschen Nationalen Handlungsgehilfen-Verbandes teilnehmen werden.

Abend am Sonntag, dem 12. d., wird im großen Saal des Saalkreises ein Fest gegeben, an dem die Mitglieder der Ortsgruppe des Deutschen Nationalen Handlungsgehilfen-Verbandes teilnehmen werden.

Abend am Sonntag, dem 12. d., wird im großen Saal des Saalkreises ein Fest gegeben, an dem die Mitglieder der Ortsgruppe des Deutschen Nationalen Handlungsgehilfen-Verbandes teilnehmen werden.

Abend am Sonntag, dem 12. d., wird im großen Saal des Saalkreises ein Fest gegeben, an dem die Mitglieder der Ortsgruppe des Deutschen Nationalen Handlungsgehilfen-Verbandes teilnehmen werden.

Abend am Sonntag, dem 12. d., wird im großen Saal des Saalkreises ein Fest gegeben, an dem die Mitglieder der Ortsgruppe des Deutschen Nationalen Handlungsgehilfen-Verbandes teilnehmen werden.

Abend am Sonntag, dem 12. d., wird im großen Saal des Saalkreises ein Fest gegeben, an dem die Mitglieder der Ortsgruppe des Deutschen Nationalen Handlungsgehilfen-Verbandes teilnehmen werden.

Abend am Sonntag, dem 12. d., wird im großen Saal des Saalkreises ein Fest gegeben, an dem die Mitglieder der Ortsgruppe des Deutschen Nationalen Handlungsgehilfen-Verbandes teilnehmen werden.

Abend am Sonntag, dem 12. d., wird im großen Saal des Saalkreises ein Fest gegeben, an dem die Mitglieder der Ortsgruppe des Deutschen Nationalen Handlungsgehilfen-Verbandes teilnehmen werden.

Abend am Sonntag, dem 12. d., wird im großen Saal des Saalkreises ein Fest gegeben, an dem die Mitglieder der Ortsgruppe des Deutschen Nationalen Handlungsgehilfen-Verbandes teilnehmen werden.

Abend am Sonntag, dem 12. d., wird im großen Saal des Saalkreises ein Fest gegeben, an dem die Mitglieder der Ortsgruppe des Deutschen Nationalen Handlungsgehilfen-Verbandes teilnehmen werden.

Abend am Sonntag, dem 12. d., wird im großen Saal des Saalkreises ein Fest gegeben, an dem die Mitglieder der Ortsgruppe des Deutschen Nationalen Handlungsgehilfen-Verbandes teilnehmen werden.

Abend am Sonntag, dem 12. d., wird im großen Saal des Saalkreises ein Fest gegeben, an dem die Mitglieder der Ortsgruppe des Deutschen Nationalen Handlungsgehilfen-Verbandes teilnehmen werden.

Abend am Sonntag, dem 12. d., wird im großen Saal des Saalkreises ein Fest gegeben, an dem die Mitglieder der Ortsgruppe des Deutschen Nationalen Handlungsgehilfen-Verbandes teilnehmen werden.

Abend am Sonntag, dem 12. d., wird im großen Saal des Saalkreises ein Fest gegeben, an dem die Mitglieder der Ortsgruppe des Deutschen Nationalen Handlungsgehilfen-Verbandes teilnehmen werden.

Abend am Sonntag, dem 12. d., wird im großen Saal des Saalkreises ein Fest gegeben, an dem die Mitglieder der Ortsgruppe des Deutschen Nationalen Handlungsgehilfen-Verbandes teilnehmen werden.

Abend am Sonntag, dem 12. d., wird im großen Saal des Saalkreises ein Fest gegeben, an dem die Mitglieder der Ortsgruppe des Deutschen Nationalen Handlungsgehilfen-Verbandes teilnehmen werden.

Abend am Sonntag, dem 12. d., wird im großen Saal des Saalkreises ein Fest gegeben, an dem die Mitglieder der Ortsgruppe des Deutschen Nationalen Handlungsgehilfen-Verbandes teilnehmen werden.

Abend am Sonntag, dem 12. d., wird im großen Saal des Saalkreises ein Fest gegeben, an dem die Mitglieder der Ortsgruppe des Deutschen Nationalen Handlungsgehilfen-Verbandes teilnehmen werden.

bringen. Es konzentriert am Sonntag die Geschäftspelle vor dem Stadttheater in der Zeit von 12 bis 12.15 Uhr, während der Selbstbesuch in den Nachmittagsstunden in der Bergstraße mit gelegentlichen Darbietungen erfreut.

Abend am Sonntag, dem 12. d., wird im großen Saal des Saalkreises ein Fest gegeben, an dem die Mitglieder der Ortsgruppe des Deutschen Nationalen Handlungsgehilfen-Verbandes teilnehmen werden.

Abend am Sonntag, dem 12. d., wird im großen Saal des Saalkreises ein Fest gegeben, an dem die Mitglieder der Ortsgruppe des Deutschen Nationalen Handlungsgehilfen-Verbandes teilnehmen werden.

Abend am Sonntag, dem 12. d., wird im großen Saal des Saalkreises ein Fest gegeben, an dem die Mitglieder der Ortsgruppe des Deutschen Nationalen Handlungsgehilfen-Verbandes teilnehmen werden.

Abend am Sonntag, dem 12. d., wird im großen Saal des Saalkreises ein Fest gegeben, an dem die Mitglieder der Ortsgruppe des Deutschen Nationalen Handlungsgehilfen-Verbandes teilnehmen werden.

Abend am Sonntag, dem 12. d., wird im großen Saal des Saalkreises ein Fest gegeben, an dem die Mitglieder der Ortsgruppe des Deutschen Nationalen Handlungsgehilfen-Verbandes teilnehmen werden.

Abend am Sonntag, dem 12. d., wird im großen Saal des Saalkreises ein Fest gegeben, an dem die Mitglieder der Ortsgruppe des Deutschen Nationalen Handlungsgehilfen-Verbandes teilnehmen werden.

Abend am Sonntag, dem 12. d., wird im großen Saal des Saalkreises ein Fest gegeben, an dem die Mitglieder der Ortsgruppe des Deutschen Nationalen Handlungsgehilfen-Verbandes teilnehmen werden.

Abend am Sonntag, dem 12. d., wird im großen Saal des Saalkreises ein Fest gegeben, an dem die Mitglieder der Ortsgruppe des Deutschen Nationalen Handlungsgehilfen-Verbandes teilnehmen werden.

Abend am Sonntag, dem 12. d., wird im großen Saal des Saalkreises ein Fest gegeben, an dem die Mitglieder der Ortsgruppe des Deutschen Nationalen Handlungsgehilfen-Verbandes teilnehmen werden.

Abend am Sonntag, dem 12. d., wird im großen Saal des Saalkreises ein Fest gegeben, an dem die Mitglieder der Ortsgruppe des Deutschen Nationalen Handlungsgehilfen-Verbandes teilnehmen werden.

Abend am Sonntag, dem 12. d., wird im großen Saal des Saalkreises ein Fest gegeben, an dem die Mitglieder der Ortsgruppe des Deutschen Nationalen Handlungsgehilfen-Verbandes teilnehmen werden.

Abend am Sonntag, dem 12. d., wird im großen Saal des Saalkreises ein Fest gegeben, an dem die Mitglieder der Ortsgruppe des Deutschen Nationalen Handlungsgehilfen-Verbandes teilnehmen werden.

Abend am Sonntag, dem 12. d., wird im großen Saal des Saalkreises ein Fest gegeben, an dem die Mitglieder der Ortsgruppe des Deutschen Nationalen Handlungsgehilfen-Verbandes teilnehmen werden.

Abend am Sonntag, dem 12. d., wird im großen Saal des Saalkreises ein Fest gegeben, an dem die Mitglieder der Ortsgruppe des Deutschen Nationalen Handlungsgehilfen-Verbandes teilnehmen werden.

Abend am Sonntag, dem 12. d., wird im großen Saal des Saalkreises ein Fest gegeben, an dem die Mitglieder der Ortsgruppe des Deutschen Nationalen Handlungsgehilfen-Verbandes teilnehmen werden.

Abend am Sonntag, dem 12. d., wird im großen Saal des Saalkreises ein Fest gegeben, an dem die Mitglieder der Ortsgruppe des Deutschen Nationalen Handlungsgehilfen-Verbandes teilnehmen werden.

Abend am Sonntag, dem 12. d., wird im großen Saal des Saalkreises ein Fest gegeben, an dem die Mitglieder der Ortsgruppe des Deutschen Nationalen Handlungsgehilfen-Verbandes teilnehmen werden.

Abend am Sonntag, dem 12. d., wird im großen Saal des Saalkreises ein Fest gegeben, an dem die Mitglieder der Ortsgruppe des Deutschen Nationalen Handlungsgehilfen-Verbandes teilnehmen werden.

Abend am Sonntag, dem 12. d., wird im großen Saal des Saalkreises ein Fest gegeben, an dem die Mitglieder der Ortsgruppe des Deutschen Nationalen Handlungsgehilfen-Verbandes teilnehmen werden.

Abend am Sonntag, dem 12. d., wird im großen Saal des Saalkreises ein Fest gegeben, an dem die Mitglieder der Ortsgruppe des Deutschen Nationalen Handlungsgehilfen-Verbandes teilnehmen werden.

Abend am Sonntag, dem 12. d., wird im großen Saal des Saalkreises ein Fest gegeben, an dem die Mitglieder der Ortsgruppe des Deutschen Nationalen Handlungsgehilfen-Verbandes teilnehmen werden.

Abend am Sonntag, dem 12. d., wird im großen Saal des Saalkreises ein Fest gegeben, an dem die Mitglieder der Ortsgruppe des Deutschen Nationalen Handlungsgehilfen-Verbandes teilnehmen werden.

Abend am Sonntag, dem 12. d., wird im großen Saal des Saalkreises ein Fest gegeben, an dem die Mitglieder der Ortsgruppe des Deutschen Nationalen Handlungsgehilfen-Verbandes teilnehmen werden.

Abend am Sonntag, dem 12. d., wird im großen Saal des Saalkreises ein Fest gegeben, an dem die Mitglieder der Ortsgruppe des Deutschen Nationalen Handlungsgehilfen-Verbandes teilnehmen werden.

Abend am Sonntag, dem 12. d., wird im großen Saal des Saalkreises ein Fest gegeben, an dem die Mitglieder der Ortsgruppe des Deutschen Nationalen Handlungsgehilfen-Verbandes teilnehmen werden.

Abend am Sonntag, dem 12. d., wird im großen Saal des Saalkreises ein Fest gegeben, an dem die Mitglieder der Ortsgruppe des Deutschen Nationalen Handlungsgehilfen-Verbandes teilnehmen werden.

Abend am Sonntag, dem 12. d., wird im großen Saal des Saalkreises ein Fest gegeben, an dem die Mitglieder der Ortsgruppe des Deutschen Nationalen Handlungsgehilfen-Verbandes teilnehmen werden.

Abend am Sonntag, dem 12. d., wird im großen Saal des Saalkreises ein Fest gegeben, an dem die Mitglieder der Ortsgruppe des Deutschen Nationalen Handlungsgehilfen-Verbandes teilnehmen werden.

Abend am Sonntag, dem 12. d., wird im großen Saal des Saalkreises ein Fest gegeben, an dem die Mitglieder der Ortsgruppe des Deutschen Nationalen Handlungsgehilfen-Verbandes teilnehmen werden.

Abend am Sonntag, dem 12. d., wird im großen Saal des Saalkreises ein Fest gegeben, an dem die Mitglieder der Ortsgruppe des Deutschen Nationalen Handlungsgehilfen-Verbandes teilnehmen werden.

Wochenachrichten

Wochenachrichten. Wochenspiele am Sonntag, dem 12. d., wird im großen Saal des Saalkreises ein Fest gegeben, an dem die Mitglieder der Ortsgruppe des Deutschen Nationalen Handlungsgehilfen-Verbandes teilnehmen werden.

Wochenachrichten. Wochenspiele am Sonntag, dem 12. d., wird im großen Saal des Saalkreises ein Fest gegeben, an dem die Mitglieder der Ortsgruppe des Deutschen Nationalen Handlungsgehilfen-Verbandes teilnehmen werden.

Wochenachrichten. Wochenspiele am Sonntag, dem 12. d., wird im großen Saal des Saalkreises ein Fest gegeben, an dem die Mitglieder der Ortsgruppe des Deutschen Nationalen Handlungsgehilfen-Verbandes teilnehmen werden.

Wochenachrichten. Wochenspiele am Sonntag, dem 12. d., wird im großen Saal des Saalkreises ein Fest gegeben, an dem die Mitglieder der Ortsgruppe des Deutschen Nationalen Handlungsgehilfen-Verbandes teilnehmen werden.

Wochenachrichten. Wochenspiele am Sonntag, dem 12. d., wird im großen Saal des Saalkreises ein Fest gegeben, an dem die Mitglieder der Ortsgruppe des Deutschen Nationalen Handlungsgehilfen-Verbandes teilnehmen werden.

Wochenachrichten. Wochenspiele am Sonntag, dem 12. d., wird im großen Saal des Saalkreises ein Fest gegeben, an dem die Mitglieder der Ortsgruppe des Deutschen Nationalen Handlungsgehilfen-Verbandes teilnehmen werden.

Wochenachrichten. Wochenspiele am Sonntag, dem 12. d., wird im großen Saal des Saalkreises ein Fest gegeben, an dem die Mitglieder der Ortsgruppe des Deutschen Nationalen Handlungsgehilfen-Verbandes teilnehmen werden.

Wochenachrichten. Wochenspiele am Sonntag, dem 12. d., wird im großen Saal des Saalkreises ein Fest gegeben, an dem die Mitglieder der Ortsgruppe des Deutschen Nationalen Handlungsgehilfen-Verbandes teilnehmen werden.

Wochenachrichten. Wochenspiele am Sonntag, dem 12. d., wird im großen Saal des Saalkreises ein Fest gegeben, an dem die Mitglieder der Ortsgruppe des Deutschen Nationalen Handlungsgehilfen-Verbandes teilnehmen werden.

Wochenachrichten. Wochenspiele am Sonntag, dem 12. d., wird im großen Saal des Saalkreises ein Fest gegeben, an dem die Mitglieder der Ortsgruppe des Deutschen Nationalen Handlungsgehilfen-Verbandes teilnehmen werden.

Wochenachrichten. Wochenspiele am Sonntag, dem 12. d., wird im großen Saal des Saalkreises ein Fest gegeben, an dem die Mitglieder der Ortsgruppe des Deutschen Nationalen Handlungsgehilfen-Verbandes teilnehmen werden.

Wochenachrichten. Wochenspiele am Sonntag, dem 12. d., wird im großen Saal des Saalkreises ein Fest gegeben, an dem die Mitglieder der Ortsgruppe des Deutschen Nationalen Handlungsgehilfen-Verbandes teilnehmen werden.

Wochenachrichten. Wochenspiele am Sonntag, dem 12. d., wird im großen Saal des Saalkreises ein Fest gegeben, an dem die Mitglieder der Ortsgruppe des Deutschen Nationalen Handlungsgehilfen-Verbandes teilnehmen werden.

Wochenachrichten. Wochenspiele am Sonntag, dem 12. d., wird im großen Saal des Saalkreises ein Fest gegeben, an dem die Mitglieder der Ortsgruppe des Deutschen Nationalen Handlungsgehilfen-Verbandes teilnehmen werden.

Wochenachrichten. Wochenspiele am Sonntag, dem 12. d., wird im großen Saal des Saalkreises ein Fest gegeben, an dem die Mitglieder der Ortsgruppe des Deutschen Nationalen Handlungsgehilfen-Verbandes teilnehmen werden.

Wochenachrichten. Wochenspiele am Sonntag, dem 12. d., wird im großen Saal des Saalkreises ein Fest gegeben, an dem die Mitglieder der Ortsgruppe des Deutschen Nationalen Handlungsgehilfen-Verbandes teilnehmen werden.

Wochenachrichten. Wochenspiele am Sonntag, dem 12. d., wird im großen Saal des Saalkreises ein Fest gegeben, an dem die Mitglieder der Ortsgruppe des Deutschen Nationalen Handlungsgehilfen-Verbandes teilnehmen werden.

Der Film der Woche

Filmbeilage der „Saale-Zeitung“

Wie ein Filmgesicht aussehen muß.

Aufgaben für eheliche Mütter.
Von Hans Hallert.

Die Wissenschaft ist um ein beträchtliches Stück weitergekommen. Der Traum aller ehelichen Mütter ist seine Erfüllung, daß die Sorge über die Eltern um die Zukunft ihrer Kinder beträchtlich vermindert. Wenn auch nicht sofort, so doch für die Zukunft.

Ein Filmgesicht, also ein Frauemann, hat genaue Anforderungen über den Filmgesicht angelegt, sich der Mühe unterzogen, die genaue Weise für ein vorzügliches Filmgesicht auszurechnen und in einer englischen Filmzeitung festlegen. Nun wissen wir, wie wir aussehen müssen, um als Filmstar bewundert und befürdet zu werden. Zunächst muß die Nase genau in der Mitte zwischen dem unteren Ende des Kinns und dem Punkt liegen, der zwischen den Augenbrauen liegt. Die Nase selbst darf weder zu groß noch zu klein sein, sondern muß dreieckig bis weit hervorstehen.

Die Länge des Gesichts vom Stirn bis zur Stirnhaut muß das gleiche Maßmaß haben wie die Entfernung zwischen den beiden Ohren. Auch die Stellung der Augen ist genau gemessen, und zwar dürfen sie nicht weiter von einander liegen, als die Länge eines Auges beträgt. Die obere Kante der Augen muß in der Höhe der Augenbrauen liegen. Auch der Mund muß eine richtige Größe aufweisen. Damen, die den „schönen Mund weit und breit“ haben, eignen sich nicht für die Filmindustrie, denn er darf beim Lachen oder vielmehr Kichern eine echte Dialekt nicht — sich nicht mehr in die Länge ziehen als in der gewöhnlichen Stellung beim ersten Gesicht. Das letztere ist besonders schwierig, aber durch sachgemäßes und energieloses Training wird sich auch das schließlich erreichen lassen.

Wir haben es jetzt in der Hand, ob wir unsere Kinder zu Filmstars erleben wollen oder ob sie zu denen gehören sollen, die da im Schatten des Ruhms stehen werden. Ganz frühzeitig, möglichst schon im Säuglingsalter, muß damit begonnen werden, die Kinder durch geeignete Gesichtsmassage, Bandagen, nachlässige Ernährung, Kopf- und Halsentzündungen, den natürlichen Verlauf vorzubereiten, der noch Aussicht auf ein Fortkommen bietet. Die geistige Entwicklung spielt dabei eine nur untergeordnete Rolle. Wichtig ist dagegen, daß die Kinder lernen, richtig zu lachen. Im besten Verbotet man ihnen das Lachen ganz, so kommen sie nicht in die Gefahr, den Mund unvorsichtigermaßen auszubringen. Was sie später an Lachen für den Film brauchen, das wird ihnen schon in den Schauspielstunden beigebracht. Ganz wie richtig ist es, so werden in zwanzig Jahren alle jungen Menschen das vorzüglichste Filmgesicht zeigen. Aber wird denn auch das Normalgesicht noch Mode sein? Oder hat der schicklichste Regisseur schon schon wieder ein neues Filmgesicht erfunden?

Werner Krauß' erste Tonfilm-Rolle

Der weit über die Grenzen Deutschlands hinaus bekannte Bühnendarsteller Werner Krauß, der sich auch während der Zeit des

Der Abend im Kino.

Der kleine Seitenprung

im Ufa Alte Promenade.

Also, da müssen wir hingehen! Unter der Regie von Reinhold Schünzel ist hier ein Unpaar auf das gekommen, das in jeder Hinsicht befriedigt. Sprühende Komik, eine ganze Reihe wichtiger Einfälle, verzwickte Situationen, ein paar Tränen und erblühende Verwirrung — alles ist da und wirbelt ohne Tröden am entzückten Auge und Ohr vorbei. *Monette Müller* hat sich in kurzer Zeit zum Vorbild des Publikum entwickelt. Und mit Recht. Was bei manchem andern bewußt, mühsam einstudiertes Spiel ist, wirkt bei ihr als Selbstverständlichkeit. Und in diesem Film kann sie sich lohnend ausleben. Der ihr Opa, der Schiedsrichtersanwalt, Hermann Schmitz, dem sie den kleinen Seitenprung gründlich vergilt — obwohl er am Ende ganz unglücklich ist und sie ihm. Hans Krauß wickelt er das bei seinen Frau nicht einen Augenblick ab und bleibt aber schließlich doch der Angehörige. Die Bildbeibringung vermischt mit allen Klängen der Verführung des Dr. Keller seiner Frau abspenstig zu machen, muß aber doch wieder rechtzeitig in ihren Gatten zurückkehren, und der — na, das ist der Höhepunkt, wenn *Ufa Alte* durch Kraft seiner Körperfülle das gute Sofa vertritt. Man muß sich diesen reizenden Film angehen lassen, sonst ist man um einige frühe Stunden ärmer.

Ein abwechslungsreiches Programm stellt natürlich nicht, die stets hochinteressante *Wochenchau* ist besonders zu erwähnen.

Ufa Leipziger Straße.

Die Nacht der Entscheidung, nach langer Pause wieder einmal ein Conrad-Weiß-Film, aber diesmal er nicht allein als prominenter herausgestellt, sondern neben ihm zum mindesten gleichwertig Olga Johanna und Peter Koch. Die beiden Hauptrollen der Conrad Weiß abgemindert war, nachdem er einen großen deutschen Zirkus mit der „Deben Kompanie“ der Ufa verdrängen konnte, stellt sich diesmal in ein russisches Licht zum Vorschein, der russische General, der gewaltig vertrieben — der Gefechte, der sich einer Desolation schuldig macht, um seiner wissenschaftlichen Entdeckung willen, und zwischen ihnen beiden Frau Olga Johanna. Die in dem Film ein solches Verhängnis dessen Kleinstadt führt und den anfänglichen Gegner zu lieben beginnt. Sehr weise die Szene: russische Studenten, russische Frauen, russische Generale. Und immer immer schön: stark verzerrt aber vielleicht mit Absicht, um die Extreme wirken zu lassen — die Bilder des russischen Armeekommandos.

Aber menschlich erschütternd die Gefühlsregung, mit der Regie und Schauspiel das Ringen dieser drei Menschen inmitten vorwiegend den deutschen Rundfunk. Mit Fremdwörtern sind fast alle Bevölkerungsklassen behaftet. Als *Leipzig* es heißt, muß man den Rundfunk bezeichnen, und das will gewiß etwas heißen. Alle Anlagen, Vortragsredner und mit dem Mikrophon (Verzerrung, ist muß das Fremdwort für Schallverstärker, und benutzen, um benutzen, warum nicht Funkort? finden Fremdwörter in Verbindung stehenden gebrauchen mit Vorliebe Fremdwörter.

An einer Stelle hören die Herren „Funkreporter“ (Klingt Funkberichterstattung nicht viel schöner?) Man höre sich nur einmal am Sonntag eine Reportage vom Sportplatz, die da nimmt es nur von: Resonanz, Chance, Maßstab, Temperament, Favoriten, Finale, entzückendes Publikum. Die Unterredung mit dem Sieger heißt dann Interview. Eine Verunsicherung kennt man nur als Kind, und in diesem Audio lernt man dann auch ein ganzes Fremdwörterbuch kennen. Man hört nur: Autor, funkische Deonwelt, Illusionsverwand, Inspiration, künstlich intensivierte, plastisch, dyptisch, phantastisch, objektive, subjektive, Theorie. Bei einer Wagnisbegehung vernehmen man das folgende Fremdwörter: amüsiert, funktionell, graphisch, differenziert, respektive, Dilettantismus, Disziplin, Intuition, Dilemma, Kontrast, Präzision. Auch im Funkballett (warum nicht Funkballett?) finden Fremdwörter Verwendung. Man spricht hier von Conferencier, Fretts, Ganson, Sona, Jaza (natürlich englisch ausgeprochen) und ähnlichem Unfuss.

Aber genug hier Klüppelstümpfer der deutschen Rundfunkanlage und Funkreporter. Man sieht daraus, daß der deutsche Rundfunk nicht nur undeutliche Programme bietet, sondern daß er sich nicht einmal der deutschen Sprache bedient. Und wenn man dann noch hört, daß der Intendant des Westdeutschen Rundfunks gesagt haben soll: „Jeder und jedes Deutsche ist mir gegenüber, dann kann

Produktion G. S. Correll, soien. Man sieht dem Tonfilm-Debit dieses großen deutschen Künstlers Allgemein mit gespanntem Interesse entgegen.

des Krieges aufzuzeichnen suchen. Man verziehe da manche Schwächen der allgemeinen Mitteilungsübertragung, Conrad Weiß, wieder einmal in seiner Nähe und äußert insparum in der Höhe, Olga Johanna, die bangende Frau, wie reise Frau, für die es im Film keine Pose zu geben scheint, aber das die eigenwillige Natur, Einzelnen, Ehrenwort — dieses Trio reist den Film vom Durchmittelniveau in die Höhe. Daneben wird Zeitgeschichte, *Willy Mühs* Kontrastwort, aber originell wie sie und lustig wie sie. Ein Film aus dem römischen Perseusgebiet gibt Einblicke in die Gewinnwelt des flüchtigen Goldes.

G. L. Ulrichstraße.

Melita, die Hölle von Maratich.

Das Wunderliche an diesem Film ist das Märchenhafte: Aus Fandem und einer *Mad* führt uns nach, man die Geschichte von Melita, die dem Hölleführer sein festes Erbe hat, zur Hölle verführt mit allem Drah und Bran, das nun einmal zu allen jenen phantastischen Geschichte gehört. Das ist die Geschichte in diesem Film ist das Wunderliche, in das er gefeiert wurde. Wir leben — und hören! — die *Wendener* *Maratich*, bunte Leben und Treiben in *Maratich*, der Stadt am Rande, so wie hier nur die Eingeborenen. Denn nur diese hat man als Darsteller angeht. Wieder bekam man eine Ahnung, was der Tonfilm leisten könnte, wenn man über die nächtliche Seite hin die Mure der *Wendener* hören, die zur Hölle antreten, wenn der *Wendener* über die heilige Wüste bräut! Man hört nur arabisch sprechen. Die Texte werden im Bild überlegt. Im ganzen also ein Film, der zwar nicht durch seine Handlung als hervorgehoben zu bezeichnen ist, obwohl die skizzenhaften Darsteller, Melita an der Spitze, sich manchem schaupeisernen Charakter gleichwertig an die Seite stellen könnten, aber durch seine Aufnahmen im Bild und auch sehr sehenswert bezeichnet werden muß.

Richard Eichberg präsentiert hier eine tönende Version von einmalm. Liebe und Trompetenbläser“ mit allem Zubehör in elegant, moderner Aufmachung.

Richard Eichberg präsentiert hier eine tönende Version von einmalm. Liebe und Trompetenbläser“ mit allem Zubehör in elegant, moderner Aufmachung.

Richard Eichberg präsentiert hier eine tönende Version von einmalm. Liebe und Trompetenbläser“ mit allem Zubehör in elegant, moderner Aufmachung.

Richard Eichberg präsentiert hier eine tönende Version von einmalm. Liebe und Trompetenbläser“ mit allem Zubehör in elegant, moderner Aufmachung.

Richard Eichberg präsentiert hier eine tönende Version von einmalm. Liebe und Trompetenbläser“ mit allem Zubehör in elegant, moderner Aufmachung.

Richard Eichberg präsentiert hier eine tönende Version von einmalm. Liebe und Trompetenbläser“ mit allem Zubehör in elegant, moderner Aufmachung.

Richard Eichberg präsentiert hier eine tönende Version von einmalm. Liebe und Trompetenbläser“ mit allem Zubehör in elegant, moderner Aufmachung.

Richard Eichberg präsentiert hier eine tönende Version von einmalm. Liebe und Trompetenbläser“ mit allem Zubehör in elegant, moderner Aufmachung.

Richard Eichberg präsentiert hier eine tönende Version von einmalm. Liebe und Trompetenbläser“ mit allem Zubehör in elegant, moderner Aufmachung.

Richard Eichberg präsentiert hier eine tönende Version von einmalm. Liebe und Trompetenbläser“ mit allem Zubehör in elegant, moderner Aufmachung.

Richard Eichberg präsentiert hier eine tönende Version von einmalm. Liebe und Trompetenbläser“ mit allem Zubehör in elegant, moderner Aufmachung.

Richard Eichberg präsentiert hier eine tönende Version von einmalm. Liebe und Trompetenbläser“ mit allem Zubehör in elegant, moderner Aufmachung.

Richard Eichberg präsentiert hier eine tönende Version von einmalm. Liebe und Trompetenbläser“ mit allem Zubehör in elegant, moderner Aufmachung.

Richard Eichberg präsentiert hier eine tönende Version von einmalm. Liebe und Trompetenbläser“ mit allem Zubehör in elegant, moderner Aufmachung.

Richard Eichberg präsentiert hier eine tönende Version von einmalm. Liebe und Trompetenbläser“ mit allem Zubehör in elegant, moderner Aufmachung.

Richard Eichberg präsentiert hier eine tönende Version von einmalm. Liebe und Trompetenbläser“ mit allem Zubehör in elegant, moderner Aufmachung.

Richard Eichberg präsentiert hier eine tönende Version von einmalm. Liebe und Trompetenbläser“ mit allem Zubehör in elegant, moderner Aufmachung.

Richard Eichberg präsentiert hier eine tönende Version von einmalm. Liebe und Trompetenbläser“ mit allem Zubehör in elegant, moderner Aufmachung.

Richard Eichberg präsentiert hier eine tönende Version von einmalm. Liebe und Trompetenbläser“ mit allem Zubehör in elegant, moderner Aufmachung.

Richard Eichberg präsentiert hier eine tönende Version von einmalm. Liebe und Trompetenbläser“ mit allem Zubehör in elegant, moderner Aufmachung.

Alexander, Gießflügel, Mittemeister und Don Juan mit blühenden Mundwinkeln und niedlichen Grübeln in den Wangen und zwei kleinen, reizend Maria Egert, eine Neuerfindung im Film, die mit schicklichem Humor und Naivität in die Ehe stolpert und mit *Feodor* spielt. Die sehr blonde Maria Egert ist, was ihres Amtes ist, und bedarf im *Polina* Männer aller Rangstufen. Anton Winter ist ein liebenswürdiges Erberzeug, Ernst Veredes schlägt sich mit Gelang und Tanz durch den Film und holt sich bei jeder Gelegenheit anlässlich eines nächtlichen Aufenthaltes auf einem Balkon den Schönen, Max Schipper und Robert Rühlberger erreichen die veränderten Situationen. Der Film ist außerordentlich lebendig und amüsiert. *Helz* *Rehrast* macht ganz köstliche Witze, legt Kammerjäger an die Luft und verwechselt sie mit *Orsifinen*. Die Situationen werden manchmal recht verwirrt und trocken, sogar peinlich zu werden, aber der geistliche Knoten wird gegen Schluss sehr plöglich durchbrochen. Es gibt ein glücklich liebend Paar und einen temperamentvollen Schlager: *Trara* am Ende.

„Donau“ kommt.

Der medienlose Kampf um das Fort Donau, der vom Februar bis Oktober 1916 im Rahmen des Angriffs auf Verdun tobt, ist in einem Film der Karl-Lüdtke-Film-Produktion eingeleitet worden. Unter der Regie von *Heinz* *Paul* ist ein Bild der Kampfverhältnisse, die in monatelangen Ringen Rheinländer und Westfalen, Schlesier, Hessen und Brandenburger vor Verdun führten und dem Angreifer wie dem Verteidiger Hunderttausende an Verlusten betrauert.

Der letzte Kampf einer kleinen Schar, die Donau mit um letzten Blutstropfen gegen die anrückenden Franzosen verteidigt, findet in diesem Film, für den *Heinz* *Paul* die Regie führt, eine deutliche Erinnerung. Die Gesellschaft hat ehemalige Mitkämpfer und Erzähler des Forts, den Hauptmann *Haupt* und den Leutnant der Reserve *Raife*, herangezogen, als es galt, unter der Anleitung des Sachmannes die Kämpfe vor der Kamera wieder erschauen zu lassen. Das als militärische Willen dieses Filmes wirkt, dafür bietet die Mitarbeiter die Gewähr.

Der Film läuft in der nächsten Woche in den G. L. Ulrichstraßen.

„Entschuldigen Sie bitte“

„Entschuldigen Sie bitte“, sagte er leise zu dem Regisseur. „Danke, Danke, ich muß zu meinem Anwalt.“

„Schöne Mädchen?“ fragte der Regisseur.

„Im Gegenteil“, antwortete Barmmore, „mir gute Nachrichten. Ich habe vorletzten Sonntag sechs verloren, doch ich gar keine Einkommenssteuer zahlen muß.“

Lest die „Saale-Zeitung“

Engelbert des Arbeiter-Radio-Bundes. Gegen diese wertlose Übertragung protestieren wir ganz energig und fordern vom Leipziger Sender eine Erklärung hierüber. Wir wenden uns daher schon lieber nach Königswinterhausen, das aus Berlin ein Rundfunkort überträgt. F. L.

Ein Jahr deutsche Ton-Wochenchau.

Vor rund einem Jahre gab die Ufa — damals eine der bedeutendsten Vertriebsstellen auf dem Gebiet der künftigen Wochenschau in ganz Europa — die Geburt zur Umstellung auf den Tonfilm aus. Auch die unentgeltlichen Optimisten konnten zum Tempo keine Vorstellung haben, in dem sich die neue Ufa-Woche entwickeln und durchziehen sollte! Mit der 52. Ausgabe, nach einem Jahr also, markiert die tönende Wochenschau nicht nur den Beginn der deutschen Film-Vertriebsentwicklung — diese Arbeit darüber hinaus Beispiel und maßgebend für den Charakter der Tonfilm-Reportage auf dem ganzen Kontinent.

Die eng gezogenen Rahmen der Organisation der Ufa-Wochenschau umspannen heute die ganze Welt.

„Dix“ wird dünner.

Oliver Hardy, unter dem Namen Dix als Partner Dix bekannt, hat 52 Pfund abgenommen. Das ist immer sehr viel, wenn Sie aber glauben, daß er deswegen seinen Namen nicht mehr verdient und seine Gesellschaft einen anderen Partner für Dix finden muß, dann ist Ihre Ansicht verfehlt, denn trotz des erheblichen Gewichtsverlustes hat Dix bis Waage immer noch 268 Pfund, wenn Dix es überhaupt mag, sich einer zu nähern.

Neuer Star der Metro-Goldwyn-Mayer. Dieser Jahre alt ist der kleine Jackie Cooper, der einen langjährigen Kontrakt mit der Metro-Goldwyn-Mayer unterzeichnet hat. Er arbeitet bis jetzt in der Kindertruppe „Our Gang“.

Kleine Anzeigen der Saale-Zeitung

„Kleine Anzeigen“ sind die Werberentgelt. Das Wort kostet 60 Rpf., die Leberzeit 20 Rpf., Worte über 15 Buchstaben gelten als zwei Worte. Die Briefe werden auf solche 60 Rpf. nach unten abgerundet. (Vergleichen Sie die Anzeigen der Saale-Zeitung 20 Rpf.) „Kleine Anzeigen“ werden nur gegen bar oder Scheckmarken angenommen. Die Anzeigen, welche die Tagesausgabe des Saale-Zeitungs-Büros betreffen, sind mit 30 Rpf. anzugeben und in der Redaktion zu bringen. Nicht der übliche Betrag wird von der Redaktion bezahlt.

Offene Stellen

Karlsruher Lebensversicherungsbank A. G.
Ursprung 1835
Versicherungsbestand 610 Millionen Reichsmark
Wir haben für Halle sowie Saalkreis und angrenzende Gebiete eine
Generalvertretung
zu vergeben. Mitarbeit auch in anderen Versicherungszweigen. Inkassobestand vorhanden.
Bewerberinnen an Karlsruher Lebensversicherungsbank A. G. in Karlsruhe i. Baden.

Warum nützen Sie Ihre Beziehungen nicht aus?

Wir bieten Damen und Herren guter Gesellschaftskreise große Verdienstmöglichkeiten durch unsere Monatsprämienversicherung mit Sparbüchern. Besuchen Sie uns bitte zu einer unverbindlichen Rücksprache.

Vereinigte Berlinische und Preussische Lebens-Versicherungs-Aktien Gesellschaft
Halle (Saale), Universitätsring 6, I.

Neuer Beruf

Für jeden einzelnen durch Erziehung u. kaufmännischen Vertreter zum Geschäft u. Beamten und besserer Privatbesitzer. Als größte u. leistungsfähigste Zeitschrift für die Zeitschriften-Industrie in Deutschland. Besuchen Sie uns bitte zu einer unverbindlichen Rücksprache.

Deutsche Nähmaschinen-Vertrieb-A. G.
Halle (Saale), Bernburger Straße 30.

Schuhbranche!

Wir suchen 3 Eintritt nach Uebernahme allererlei Stoffe als 1. Verkaufsinhaber sowie vertrieb. Für große Verkaufsstellen. Schriftliche Offerten mit Gehaltsanträgen unter N. 45077 an die Exp. d. Ztg.

Zur Kundenwerbung

Wir suchen 3 Eintritt nach Uebernahme allererlei Stoffe als 1. Verkaufsinhaber sowie vertrieb. Für große Verkaufsstellen. Schriftliche Offerten mit Gehaltsanträgen unter N. 45077 an die Exp. d. Ztg.

Hohen Verdienst

Wir suchen 3 Eintritt nach Uebernahme allererlei Stoffe als 1. Verkaufsinhaber sowie vertrieb. Für große Verkaufsstellen. Schriftliche Offerten mit Gehaltsanträgen unter N. 45077 an die Exp. d. Ztg.

Wir suchen

Wir suchen 3 Eintritt nach Uebernahme allererlei Stoffe als 1. Verkaufsinhaber sowie vertrieb. Für große Verkaufsstellen. Schriftliche Offerten mit Gehaltsanträgen unter N. 45077 an die Exp. d. Ztg.

Mädchen

Wir suchen 3 Eintritt nach Uebernahme allererlei Stoffe als 1. Verkaufsinhaber sowie vertrieb. Für große Verkaufsstellen. Schriftliche Offerten mit Gehaltsanträgen unter N. 45077 an die Exp. d. Ztg.

Golid. Mädchen

Wir suchen 3 Eintritt nach Uebernahme allererlei Stoffe als 1. Verkaufsinhaber sowie vertrieb. Für große Verkaufsstellen. Schriftliche Offerten mit Gehaltsanträgen unter N. 45077 an die Exp. d. Ztg.

Haustochter

Wir suchen 3 Eintritt nach Uebernahme allererlei Stoffe als 1. Verkaufsinhaber sowie vertrieb. Für große Verkaufsstellen. Schriftliche Offerten mit Gehaltsanträgen unter N. 45077 an die Exp. d. Ztg.

Haustochter

Wir suchen 3 Eintritt nach Uebernahme allererlei Stoffe als 1. Verkaufsinhaber sowie vertrieb. Für große Verkaufsstellen. Schriftliche Offerten mit Gehaltsanträgen unter N. 45077 an die Exp. d. Ztg.

Haustochter

Wir suchen 3 Eintritt nach Uebernahme allererlei Stoffe als 1. Verkaufsinhaber sowie vertrieb. Für große Verkaufsstellen. Schriftliche Offerten mit Gehaltsanträgen unter N. 45077 an die Exp. d. Ztg.

Haustochter

Wir suchen 3 Eintritt nach Uebernahme allererlei Stoffe als 1. Verkaufsinhaber sowie vertrieb. Für große Verkaufsstellen. Schriftliche Offerten mit Gehaltsanträgen unter N. 45077 an die Exp. d. Ztg.

Haustochter

Wir suchen 3 Eintritt nach Uebernahme allererlei Stoffe als 1. Verkaufsinhaber sowie vertrieb. Für große Verkaufsstellen. Schriftliche Offerten mit Gehaltsanträgen unter N. 45077 an die Exp. d. Ztg.

Haustochter

Wir suchen 3 Eintritt nach Uebernahme allererlei Stoffe als 1. Verkaufsinhaber sowie vertrieb. Für große Verkaufsstellen. Schriftliche Offerten mit Gehaltsanträgen unter N. 45077 an die Exp. d. Ztg.

Haustochter

Wir suchen 3 Eintritt nach Uebernahme allererlei Stoffe als 1. Verkaufsinhaber sowie vertrieb. Für große Verkaufsstellen. Schriftliche Offerten mit Gehaltsanträgen unter N. 45077 an die Exp. d. Ztg.

Haustochter

Wir suchen 3 Eintritt nach Uebernahme allererlei Stoffe als 1. Verkaufsinhaber sowie vertrieb. Für große Verkaufsstellen. Schriftliche Offerten mit Gehaltsanträgen unter N. 45077 an die Exp. d. Ztg.

Haustochter

Wir suchen 3 Eintritt nach Uebernahme allererlei Stoffe als 1. Verkaufsinhaber sowie vertrieb. Für große Verkaufsstellen. Schriftliche Offerten mit Gehaltsanträgen unter N. 45077 an die Exp. d. Ztg.

Haustochter

Wir suchen 3 Eintritt nach Uebernahme allererlei Stoffe als 1. Verkaufsinhaber sowie vertrieb. Für große Verkaufsstellen. Schriftliche Offerten mit Gehaltsanträgen unter N. 45077 an die Exp. d. Ztg.

Haustochter

Wir suchen 3 Eintritt nach Uebernahme allererlei Stoffe als 1. Verkaufsinhaber sowie vertrieb. Für große Verkaufsstellen. Schriftliche Offerten mit Gehaltsanträgen unter N. 45077 an die Exp. d. Ztg.

Haustochter

Wir suchen 3 Eintritt nach Uebernahme allererlei Stoffe als 1. Verkaufsinhaber sowie vertrieb. Für große Verkaufsstellen. Schriftliche Offerten mit Gehaltsanträgen unter N. 45077 an die Exp. d. Ztg.

Haustochter

Wir suchen 3 Eintritt nach Uebernahme allererlei Stoffe als 1. Verkaufsinhaber sowie vertrieb. Für große Verkaufsstellen. Schriftliche Offerten mit Gehaltsanträgen unter N. 45077 an die Exp. d. Ztg.

Haustochter

Wir suchen 3 Eintritt nach Uebernahme allererlei Stoffe als 1. Verkaufsinhaber sowie vertrieb. Für große Verkaufsstellen. Schriftliche Offerten mit Gehaltsanträgen unter N. 45077 an die Exp. d. Ztg.

Haustochter

Wir suchen 3 Eintritt nach Uebernahme allererlei Stoffe als 1. Verkaufsinhaber sowie vertrieb. Für große Verkaufsstellen. Schriftliche Offerten mit Gehaltsanträgen unter N. 45077 an die Exp. d. Ztg.

Haustochter

Wir suchen 3 Eintritt nach Uebernahme allererlei Stoffe als 1. Verkaufsinhaber sowie vertrieb. Für große Verkaufsstellen. Schriftliche Offerten mit Gehaltsanträgen unter N. 45077 an die Exp. d. Ztg.

Haustochter

Wir suchen 3 Eintritt nach Uebernahme allererlei Stoffe als 1. Verkaufsinhaber sowie vertrieb. Für große Verkaufsstellen. Schriftliche Offerten mit Gehaltsanträgen unter N. 45077 an die Exp. d. Ztg.

Haustochter

Wir suchen 3 Eintritt nach Uebernahme allererlei Stoffe als 1. Verkaufsinhaber sowie vertrieb. Für große Verkaufsstellen. Schriftliche Offerten mit Gehaltsanträgen unter N. 45077 an die Exp. d. Ztg.

Haustochter

Wir suchen 3 Eintritt nach Uebernahme allererlei Stoffe als 1. Verkaufsinhaber sowie vertrieb. Für große Verkaufsstellen. Schriftliche Offerten mit Gehaltsanträgen unter N. 45077 an die Exp. d. Ztg.

Haustochter

Wir suchen 3 Eintritt nach Uebernahme allererlei Stoffe als 1. Verkaufsinhaber sowie vertrieb. Für große Verkaufsstellen. Schriftliche Offerten mit Gehaltsanträgen unter N. 45077 an die Exp. d. Ztg.

Haustochter

Wir suchen 3 Eintritt nach Uebernahme allererlei Stoffe als 1. Verkaufsinhaber sowie vertrieb. Für große Verkaufsstellen. Schriftliche Offerten mit Gehaltsanträgen unter N. 45077 an die Exp. d. Ztg.

Haustochter

Wir suchen 3 Eintritt nach Uebernahme allererlei Stoffe als 1. Verkaufsinhaber sowie vertrieb. Für große Verkaufsstellen. Schriftliche Offerten mit Gehaltsanträgen unter N. 45077 an die Exp. d. Ztg.

Haustochter

Wir suchen 3 Eintritt nach Uebernahme allererlei Stoffe als 1. Verkaufsinhaber sowie vertrieb. Für große Verkaufsstellen. Schriftliche Offerten mit Gehaltsanträgen unter N. 45077 an die Exp. d. Ztg.

Haustochter

Wir suchen 3 Eintritt nach Uebernahme allererlei Stoffe als 1. Verkaufsinhaber sowie vertrieb. Für große Verkaufsstellen. Schriftliche Offerten mit Gehaltsanträgen unter N. 45077 an die Exp. d. Ztg.

Haustochter

Wir suchen 3 Eintritt nach Uebernahme allererlei Stoffe als 1. Verkaufsinhaber sowie vertrieb. Für große Verkaufsstellen. Schriftliche Offerten mit Gehaltsanträgen unter N. 45077 an die Exp. d. Ztg.

Haustochter

Wir suchen 3 Eintritt nach Uebernahme allererlei Stoffe als 1. Verkaufsinhaber sowie vertrieb. Für große Verkaufsstellen. Schriftliche Offerten mit Gehaltsanträgen unter N. 45077 an die Exp. d. Ztg.

Haustochter

Wir suchen 3 Eintritt nach Uebernahme allererlei Stoffe als 1. Verkaufsinhaber sowie vertrieb. Für große Verkaufsstellen. Schriftliche Offerten mit Gehaltsanträgen unter N. 45077 an die Exp. d. Ztg.

Haustochter

Wir suchen 3 Eintritt nach Uebernahme allererlei Stoffe als 1. Verkaufsinhaber sowie vertrieb. Für große Verkaufsstellen. Schriftliche Offerten mit Gehaltsanträgen unter N. 45077 an die Exp. d. Ztg.

Haustochter

Wir suchen 3 Eintritt nach Uebernahme allererlei Stoffe als 1. Verkaufsinhaber sowie vertrieb. Für große Verkaufsstellen. Schriftliche Offerten mit Gehaltsanträgen unter N. 45077 an die Exp. d. Ztg.

Haustochter

Wir suchen 3 Eintritt nach Uebernahme allererlei Stoffe als 1. Verkaufsinhaber sowie vertrieb. Für große Verkaufsstellen. Schriftliche Offerten mit Gehaltsanträgen unter N. 45077 an die Exp. d. Ztg.

Haustochter

Wir suchen 3 Eintritt nach Uebernahme allererlei Stoffe als 1. Verkaufsinhaber sowie vertrieb. Für große Verkaufsstellen. Schriftliche Offerten mit Gehaltsanträgen unter N. 45077 an die Exp. d. Ztg.

Haustochter

Wir suchen 3 Eintritt nach Uebernahme allererlei Stoffe als 1. Verkaufsinhaber sowie vertrieb. Für große Verkaufsstellen. Schriftliche Offerten mit Gehaltsanträgen unter N. 45077 an die Exp. d. Ztg.

Haustochter

Wir suchen 3 Eintritt nach Uebernahme allererlei Stoffe als 1. Verkaufsinhaber sowie vertrieb. Für große Verkaufsstellen. Schriftliche Offerten mit Gehaltsanträgen unter N. 45077 an die Exp. d. Ztg.

Haustochter

Wir suchen 3 Eintritt nach Uebernahme allererlei Stoffe als 1. Verkaufsinhaber sowie vertrieb. Für große Verkaufsstellen. Schriftliche Offerten mit Gehaltsanträgen unter N. 45077 an die Exp. d. Ztg.

Haustochter

Wir suchen 3 Eintritt nach Uebernahme allererlei Stoffe als 1. Verkaufsinhaber sowie vertrieb. Für große Verkaufsstellen. Schriftliche Offerten mit Gehaltsanträgen unter N. 45077 an die Exp. d. Ztg.

Haustochter

Wir suchen 3 Eintritt nach Uebernahme allererlei Stoffe als 1. Verkaufsinhaber sowie vertrieb. Für große Verkaufsstellen. Schriftliche Offerten mit Gehaltsanträgen unter N. 45077 an die Exp. d. Ztg.

Haustochter

Wir suchen 3 Eintritt nach Uebernahme allererlei Stoffe als 1. Verkaufsinhaber sowie vertrieb. Für große Verkaufsstellen. Schriftliche Offerten mit Gehaltsanträgen unter N. 45077 an die Exp. d. Ztg.

Haustochter

Wir suchen 3 Eintritt nach Uebernahme allererlei Stoffe als 1. Verkaufsinhaber sowie vertrieb. Für große Verkaufsstellen. Schriftliche Offerten mit Gehaltsanträgen unter N. 45077 an die Exp. d. Ztg.

Haustochter

Wir suchen 3 Eintritt nach Uebernahme allererlei Stoffe als 1. Verkaufsinhaber sowie vertrieb. Für große Verkaufsstellen. Schriftliche Offerten mit Gehaltsanträgen unter N. 45077 an die Exp. d. Ztg.

25 Pfennig
nur kostet das seit über 50 Jahren bewährte
D!Thompson's Schwan Seifenpulver
im roten Paket
Sie können zur Wäsche zum Scheuern und Reinemachen nichts besseres verwenden!

Gold ist Knapp
dafür
Dynon Pulver
Sch. 42 a
Zum Bleichen u. Klarspülen der Wäsche, Seife! Paket 15 Rpf.

5-6-Zim.-Wohn.

Wir suchen 3 Eintritt nach Uebernahme allererlei Stoffe als 1. Verkaufsinhaber sowie vertrieb. Für große Verkaufsstellen. Schriftliche Offerten mit Gehaltsanträgen unter N. 45077 an die Exp. d. Ztg.

2-Zim.-Wohn.

Wir suchen 3 Eintritt nach Uebernahme allererlei Stoffe als 1. Verkaufsinhaber sowie vertrieb. Für große Verkaufsstellen. Schriftliche Offerten mit Gehaltsanträgen unter N. 45077 an die Exp. d. Ztg.

2-Zimmer

Wir suchen 3 Eintritt nach Uebernahme allererlei Stoffe als 1. Verkaufsinhaber sowie vertrieb. Für große Verkaufsstellen. Schriftliche Offerten mit Gehaltsanträgen unter N. 45077 an die Exp. d. Ztg.

2-Zimmer

Wir suchen 3 Eintritt nach Uebernahme allererlei Stoffe als 1. Verkaufsinhaber sowie vertrieb. Für große Verkaufsstellen. Schriftliche Offerten mit Gehaltsanträgen unter N. 45077 an die Exp. d. Ztg.

2-Zimmer

Wir suchen 3 Eintritt nach Uebernahme allererlei Stoffe als 1. Verkaufsinhaber sowie vertrieb. Für große Verkaufsstellen. Schriftliche Offerten mit Gehaltsanträgen unter N. 45077 an die Exp. d. Ztg.

2-Zimmer

Wir suchen 3 Eintritt nach Uebernahme allererlei Stoffe als 1. Verkaufsinhaber sowie vertrieb. Für große Verkaufsstellen. Schriftliche Offerten mit Gehaltsanträgen unter N. 45077 an die Exp. d. Ztg.

2-Zimmer

Wir suchen 3 Eintritt nach Uebernahme allererlei Stoffe als 1. Verkaufsinhaber sowie vertrieb. Für große Verkaufsstellen. Schriftliche Offerten mit Gehaltsanträgen unter N. 45077 an die Exp. d. Ztg.

Büroräume oder hochherrsch. Wohnung

Wir suchen 3 Eintritt nach Uebernahme allererlei Stoffe als 1. Verkaufsinhaber sowie vertrieb. Für große Verkaufsstellen. Schriftliche Offerten mit Gehaltsanträgen unter N. 45077 an die Exp. d. Ztg.

LADEN

Wir suchen 3 Eintritt nach Uebernahme allererlei Stoffe als 1. Verkaufsinhaber sowie vertrieb. Für große Verkaufsstellen. Schriftliche Offerten mit Gehaltsanträgen unter N. 45077 an die Exp. d. Ztg.

helle Büroräume

Wir suchen 3 Eintritt nach Uebernahme allererlei Stoffe als 1. Verkaufsinhaber sowie vertrieb. Für große Verkaufsstellen. Schriftliche Offerten mit Gehaltsanträgen unter N. 45077 an die Exp. d. Ztg.

Kartoffel- und Gemüseteller

Wir suchen 3 Eintritt nach Uebernahme allererlei Stoffe als 1. Verkaufsinhaber sowie vertrieb. Für große Verkaufsstellen. Schriftliche Offerten mit Gehaltsanträgen unter N. 45077 an die Exp. d. Ztg.

L. Etage

Wir suchen 3 Eintritt nach Uebernahme allererlei Stoffe als 1. Verkaufsinhaber sowie vertrieb. Für große Verkaufsstellen. Schriftliche Offerten mit Gehaltsanträgen unter N. 45077 an die Exp. d. Ztg.

8-Zimmer-Wohnung

Wir suchen 3 Eintritt nach Uebernahme allererlei Stoffe als 1. Verkaufsinhaber sowie vertrieb. Für große Verkaufsstellen. Schriftliche Offerten mit Gehaltsanträgen unter N. 45077 an die Exp. d. Ztg.

7-Zimmerwohnung

Wir suchen 3 Eintritt nach Uebernahme allererlei Stoffe als 1. Verkaufsinhaber sowie vertrieb. Für große Verkaufsstellen. Schriftliche Offerten mit Gehaltsanträgen unter N. 45077 an die Exp. d. Ztg.

Klein-Continental
eine Sonderklasse
Friedrich Müller, Halle (Saale)
Leipziger Straße 29

